



## Lehrgänge und Veranstaltungen

Sportregion Ems-Vechte

2014

# VERANSTALTUNGS HIGHLIGHTS

## 12. Fachtagung

für Vereinsübungsleiter/innen, Sportlehrkräfte,  
Erzieher/Innen und alle Interessierte

### Starke Kinder durch Sport

24./25. Januar  
2014 in Sögel



## TANZSCHAUkasten

DIE TANZSCHAU IM EMSLAND

9. März  
2014 im Emsland



## AGIL- Erlebnissporttag

für Frauen und Männer in der 2. Lebenshälfte

8. März  
2014 in Dörpen



## Grafschafter Sportfest 2014

„Die Grafschaft bewegt sich“

24. Mai  
2014 in Nordhorn



Interkultureller

## Frauen Sport Tag

19. Juli  
2014 in der Grafschaft

September  
2014 im Emsland

Sportpolitik

## SPORTFORUM

Sport - Politik - Wirtschaft

November  
2014 im Emsland

# Inhaltsübersicht

Vorwort	2
Bildung im Sport	3

## Sportjugend

4

Sportassistent, Schulsportassistent, Juleica,  
Klettern, Trendsport, Ferienfreizeiten

## Übungsleiter - Ausbildungen

Übungsleiter-C Breitensport (1. Lizenzstufe)	11
Übungsleiter-B Prävention (2. Lizenzstufe)	15

Sport und Gesellschaft „Schutz vor sexualisierter Gewalt“ 18

Erste-Hilfe 18

## Fortbildungen

19

Übungsleiter-C und B

## Führungskräfte

Qualifix-Seminare, Vereinsberatung des KSB Emsland 29

## Sportarten

Fußball	42
Leichtathletik	52
Tennis	53
Tischtennis	53
Turnen/Trampolin	54

Jahresübersicht	60
Termine im Überblick	62
Geräteverleih	65
Anmeldung	66
Rund um die Anmeldung	67
Impressum	67
Ansprechpartner	68



**Michael Koop**  
Kreissportbund Emsland e.V.  
Präsident



**Thomas Heils**  
Kreissportbund Grafschaft Bentheim  
Vorsitzender

Liebe Sportlerinnen und Sportler,

als Dachorganisationen von insgesamt über 480 Sportvereinen und 44 Fachverbänden sind die KreisSportBünde Emsland und Grafschaft Bentheim gemeinsam für mehr als 165.000 Mitglieder ein kompetenter Ansprechpartner in allen Bereichen des organisierten Sports.

In den vergangenen Jahren haben sich unsere KreisSportBünde in die Handlungsfelder Sportpolitik, Sportjugend, Sportentwicklung, Vereinsentwicklung, Bildung sowie dem Bereich Finanzen & Verwaltung und dem Leistungssport (im EL) strukturiert. Seit 2011 kooperieren die KreisSportBünde Emsland und Grafschaft Bentheim in einer Sportregion Ems-Vechte, um gegenseitige Synergien zu nutzen.

Gemeinsam sind wir ein starker Partner für die Sportvereine in unserer Region.

Nun möchten wir Sie einladen, unsere Bildungsangebote kennenzulernen. Stöbern Sie in unserem umfangreichen Lehrgangsprogramm 2014 und entdecken Sie die für Sie interessanten Veranstaltungen.

Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle des KSB Grafschaft Bentheim und auch der Sportschule Emsland freuen sich auf Ihre Anmeldung und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Sportlicher Gruß

Ihr  
Michael Koop

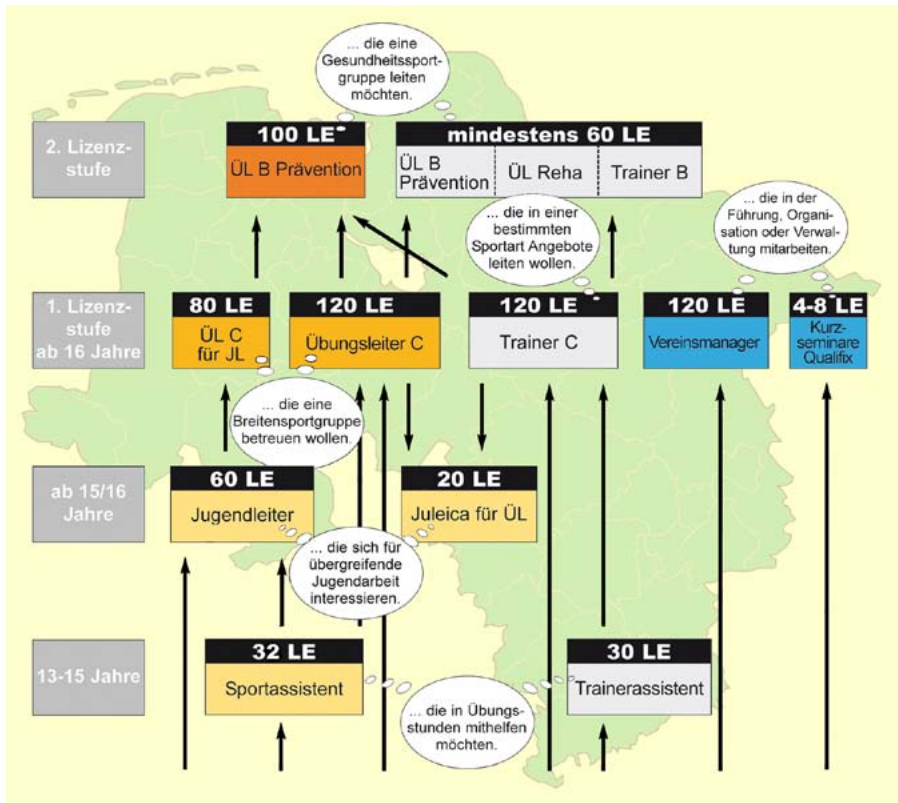
Ihr  
Thomas Heils

## Bildung im Sport

Der KreisSportBund Emsland sowie der Kreissportbund Grafschaft Bentheim bieten als Gliederung des LSB Niedersachsen zusammen mit ihren Sportjugenden und den Kreisfachverbänden ein vielfältiges Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebot an. Darunter finden sich Ausbildungen ohne Lizenzserwerb (Sportassistent und Juleica), Ausbildung mit Lizenzserwerb (auf 1. und 2. Lizenzstufe) nach den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) sowie Fort- und Weiterbildungen.

Welche Ausbildung ist für mich die Richtige?

## Qualifizierungsangebote für Engagierte im Sportverein



Zu allen farbig markierten Ausbildungs-Angeboten finden Sie Informationen in dieser Broschüre. Der Umfang der Ausbildungen ist in Lerneinheiten (LE = 45 Minuten) angegeben.

## Sportassistentenausbildung

32 LE

Mitmachen, mithelfen, mitgestalten – Jugendliche übernehmen häufig schon sehr früh Aufgaben im Verein.

Die Sportassistenten-Ausbildung soll 13- bis 15-Jährige motivieren im Verein aktiv zu werden, ihnen Sicherheit geben bei ihren Tätigkeiten im Training und den Zugang zu Aus- und Fortbildungen im organisierten Sport öffnen.

„Learning by Doing“ lautet die Devise dieser 32 LE umfassenden Ausbildung in der u. a. Basiswissen zu Aufbau und Gestaltung von Übungsstunden und Projekten, Grundlagen im Umgang mit Kindern und motivierende Sportangebote für Kinder- und Jugendgruppen vermittelt werden.

### Wer kann teilnehmen?

Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren, die in der Übungsstunde helfen wollen; attraktive Spiel- und Sportangebote für (Kinder-)Gruppen kennenlernen möchten; ihre Ideen im Verein einbringen und das Angebot für Kinder und Jugendliche mitgestalten möchten; Mitglied in einem Sportverein sind.

Kosten: 50,- EUR

14-01-01

### Lehrgang 1



Termin: Mi., 02.04.2014, 17.30 Uhr bis Sa., 05.04.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Nordhorn

14-01-02

### Lehrgang 2



Termin: Di., 28.10.2014, 17.30 Uhr bis Fr., 31.10.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



# ekaha

ekaha klostermann - textile marking since 1993



Ihr Partner für exklusive Druck- und Stickveredelung sowie Sport-Freizeit u. Berufsbekleidung im Emsland

**ekaha** Textilveredelung Nord

**Gewerbeweg 3 - 49751 Sögel**

**Tel. 05952-941437 Fax. -941438**

**info@ekaha.de**

**www.ekaha.de**



## Schulsportassistentenausbildung

32 LE

Ziel dieser Ausbildung ist es, interessierte Schülerinnen und Schüler zu befähigen, im außerunterrichtlichen Schulsport Verantwortung zu übernehmen. Das Spektrum reicht dabei von helfenden Tätigkeiten über Mitgestaltung bis hin zu klar eingegrenzten Leitungsfunktionen bei der Planung und Durchführung von Bewegungs- und Sportangeboten in Sportvereinen und Schulen – besonders z.B. unter dem Aspekt „Schüler für Schüler“ im Ganztags-schulbereich – bzw. in der Zusammenarbeit von Vereinen und Schulen.

### **Wer kann teilnehmen?**

Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klasse (13 bis 16 Jahre) für Aktionen, wie: Pausengestaltungen, Veranstaltungen, Arbeitsgemeinschaften im Ganztags-schulbereich, Projektstage, Ausflüge und Klassenfahrten.

Die Anmeldung erfolgt über die Schule, wobei möglichst mehrere Schülerinnen und Schüler einer Schule angemeldet werden sollten, damit diese anschließend im Team Ideen in der Schule umsetzen können. Eine Unterstützung seitens der Schule und ein verantwortlicher Ansprechpartner sind erforderlich, um die Betreuung der Schulsportassistentinnen und -assistenten nach der Ausbildung und in ihren jeweiligen Einsatzfeldern anzuleiten.

Kosten: 50,- EUR

### 14-01-03 Lehrgang 2



Termin: Do., 24.07.2014 bis So., 27.07.2014  
Ort: Sögel

### 14-01-04 Lehrgang 1



Termin: Do., 23.10.2014 bis So., 26.10.2014  
Ort: Ithoer Meer



## Jugendleiter- (JULEICA) Ausbildung

50 LE

Sport und noch viel mehr – die JULEICA- Ausbildung bietet Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit, sich für übergreifende Jugendarbeit in ihrem Verein zu qualifizieren. Im Mittelpunkt stehen deshalb neben der Leitung von Gruppen Angebote, die sich an den Interessen von Kindern und Jugendlichen orientieren und über den ‚normalen‘ Übungs- und Trainingsbetrieb hinausgehen, wie zum Beispiel Spielfeste, besondere Aktionen mit der Trainingsgruppe und Ferienfreizeiten. Beteiligungsmöglichkeiten und die Interessenvertretung von Kindern und Jugendlichen im Verein bzw. Verband werden thematisiert und zusätzlich gibt es natürlich auch eine Auswahl an ganz praktischem ‚Handwerkszeug‘ in Form von Spielen und anderen Bewegungsaktionen.

Um die Card für Jugendleiterinnen und Jugendleiter (JULEICA) zu bekommen, muss die Ausbildung ergänzt werden um die erfolgreiche Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs (s. Seite 20), mindestens aber um einen Kurs zu ‚Sofortmaßnahmen am Unfallort‘.

### **Wer kann teilnehmen?**

Sportvereinsmitglieder ab 16 Jahren, die sich damit beschäftigen wollen:

- › was ‚in‘ ist bei Kindern und Jugendlichen
- › wie der Alltag von Kindern und Jugendlichen heute aussieht, welche Wünsche, Pläne, Ängste und Sorgen sie haben
- › wie Freizeiten organisiert werden
- › wie Streetball- oder Mitternachtsturniere, Spielfeste, Mitmacholympiaden, Abenteuer- oder Tanzhighlights, kurz: interessante Angebote außerhalb des Trainings gestaltet werden können
- › wie man Gruppen leitet
- › wie man seine Interessen vertritt
- › was ‚rechtens‘ ist ... und vieles mehr

Ort: Sögel, Sportschule Emsland

Kosten: 65,- EUR

### 14-01-05 Lehrgang 1



Termine: Teil 1: Sa., 08.02.2014, 09.00 bis 17.00 Uhr  
Teil 2: Fr., 21.02.2014, 17.30 Uhr bis So. 23.02.2014, 13.00 Uhr  
Teil 3: Fr., 14.03.2014, 17.30 Uhr bis So. 16.03.2014, 13.00 Uhr

### 14-01-06 Lehrgang 2



Termine: Teil 1: Sa., 13.09.2014, 09.00 bis 17.00 Uhr  
Teil 2: Fr. 26.09.2014, 17.30 Uhr bis So. 28.09.2014, 13.00 Uhr  
Teil 3: Fr. 10.10.2014, 17.30 Uhr bis So. 12.10.2014, 13.00 Uhr



14-01-07

## Pausenliga und bewegte Pause alternative Angebote zur bewegungsorientierten Pausengestaltung



Sowohl Pausenliga, wie auch die bewegte Pause sind Konzepte zur aktiven Pausengestaltung für Kinder und Jugendliche an Schulen. Beide Konzepte sind erfolgreich an verschiedenen Schulen durchgeführt worden und bieten hohes Potential, an weiteren Schulen vielversprechend realisiert zu werden. In dieser Fortbildung geht es um Umsetzungsmöglichkeiten, benötigte Materialien und personelle Ressourcen, aber auch um Adaptationsmöglichkeiten auf verschiedene Schulformen. Außerdem besteht die Möglichkeit verschiedene Spielgeräte zu erproben, die bei der aktiven Pausengestaltung zum Einsatz kommen.

Termin: Mi., 14.05.2014, 18.00 - 19:30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland  
Kosten: diese Fortbildung wird durch das Projekt SPIEL kostenlos angeboten

## Ferienfreizeiten:

Seit Jahren führt die Sportjugend Emsland verschiedenste Ferienfreizeiten durch. Schwerpunktmäßig bewegen wir uns im Bereich Abenteuer- und Erlebnissport. Wir möchten, dass Kinder in unseren Camps nicht nur Spaß haben, sondern auch persönlich profitieren und „stärker“ werden. Unsere Freizeiten richten sich an 9 bis 13-jährige Mädchen und Jungen. Jedes Camp dauert 5 Tage, die Unterbringung erfolgt in der Jugendbildungsstätte Marstal Clemenswerth, incl. Vollverpflegung. Programmpunkte sind u.a. Klettern, Kinoabende, Gruppenspiele etc.

Ort: Sögel, Sportschule Emsland  
Kosten pro Camp 129,- EUR

14-01-08

## Piraten Camp

Termin: Mo., 25.08.2014, 15.00 Uhr bis Fr., 29.08.2014, 14.00 Uhr

14-01-09

## Robin Hood Camp

Termin: Mo., 03.11.2014, 15.00 Uhr bis Fr., 07.11.2014, 14.00 Uhr



## Kletterlehrgänge der Sportjugend Emsland



Die Sportjugend Emsland führt in der Sportschule Emsland in Sögel Aus- und Fortbildungen durch, in denen „das Klettern“ vermittelt wird.

Hierfür werden Grund-, Aufbau- und Abenteuerlehrgänge angeboten.

Der Besuch eines Erste-Hilfe-Lehrgangs wird dringend empfohlen! (s. Seite 18)



### Grundlehrgang Klettern

Dieser Lehrgang richtet sich besonders an Einsteiger ohne Vorkenntnisse, die einmal in den Klettersport „hineinschnuppern“ oder auf einer Veranstaltung die mobile Kletterwand der Sportjugend Emsland einsetzen möchten.

Inhalte:

- › Material- und Knotenkunde
- › Klettergurte unterschiedlichster Versionen
- › Toprope-Sicherung und verschiedene Sicherheitsmethoden
- › Auf- und Abbau der mobilen Kletterwand
- › Möglichkeit Erwerb „DAV-Kletterschein Toprope“



Kosten: 45,- EUR

14-01-10

Termin 1: Fr. 28.03.2014, 17.00 Uhr bis So. 30.03.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



14-01-11

Termin 2: Fr. 25.04.2014, 17.00 Uhr bis So. 27.04.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



14-01-12

Termin 3: Fr. 18.07.2014, 17.00 Uhr bis So. 20.07.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Nordhorn



14-01-13

Termin 4: Fr. 12.09.2014, 17.00 Uhr bis So. 14.09.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



*Der Nachweis eines „DAV-Kletterscheins Toprope“ ist Voraussetzung für Personen, die die mobile Kletterwand der Sportjugend Emsland einsetzen und betreuen möchten.*

## 14-01-14 **Aufbaulehrgang Klettern**



In diesem Kurs sollen die Teilnehmer die Möglichkeit bekommen, nach Herzenslust Seilbauten und Abenteuerlandschaften sowohl in der Sporthalle als auch in der freien Natur (je nach Wetter) zu kreieren.

Inhalte:

- › Auffrischen von Knoten- und Sicherungstechniken
- › Verbesserung der Klettertechnik
- › Gerätelandschaften für Klettertechniken in der Sporthalle
- › Der sichere Aufbau von Seilbahnen und Burmabrücken
- › Aufbau Kistenklettern
- › Tipps und Tricks bei der Durchführung
- › Slackline

Termin: Fr. 21.11.2014, 17.00 Uhr bis So. 23.11.2014, 17.00 Uhr

Ort: Sögel, Sportschule Emsland

Kosten: 45,- EUR

## 14-01-15 **Abenteuerlehrgang Klettern**



### „Abenteuer-Aufbauten im Freien in Theorie und Praxis“

Für die attraktive Gestaltung von Übungsstunden, Zeltlagern und Vereinsfesten werden Outdoor-Aktivitäten vorgestellt, die Kistenklettern und Kletterwand „in den Schatten“ stellen:

- › Mohawk Walk, nur gemeinsam kommt man ans Ziel,
- › Einrichtung und Betrieb eines Riesenkletterbaums,
- › Einrichtung und Betrieb eines Giant Swings
- › Floßbau als Teamaufgabe

Das Auffrischen von Knoten- und Sicherungstechniken, Verbesserung der Klettertechnik sowie optimaler Materialeinsatz Outdoor und in der Halle sind die Themen des Wochenendes.

Termin: Fr., 20.06.2014, 17.00 Uhr bis So., 22.06.2014, 13.00 Uhr

Ort: Sögel, Sportschule Emsland

Kosten: 45,- EUR



Weitere Kurse, die über das Angebot der Sportschule Emsland hinausgehen, wie z.B. Hütten-/Klettersteigtouren im Hochgebirge erfragen Sie bitte bei unserem *Kletterreferent: Jürgen Kraft*  
E-Mail: [info@outdoorfriend.de](mailto:info@outdoorfriend.de)

# Sportjugend

## 14-01-16 Trendsportlehrgang

Dieser Kurs soll alle ansprechen, die abenteuerlustig sind und mit dem Trend gehen wollen. Aktuelle Trendsportarten bringen dich in Action.

Termin: Fr., 19.09.2014, 17.00 Uhr bis So. 21.09.2014, 13.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland  
Kosten: 45,- EUR  
**Anerkennung: 15 LE für Juleica**



## 14-01-17 Trendsporttag

An diesem Tag haben Kinder & Jugendliche die Chance, neue trendige Sportarten kennenzulernen. Headis, Speedminton, Bouncer-Ball oder Crossboccia sind nur eine Auswahl der möglichen Trendsportarten. Es wartet also ein ereignisreicher Tag auf alle Teilnehmer.

Termin: Sa., 02.08.2014  
Ort: Nordhorn



## Trendsporttag - Blacklight

Dieser Trendsporttag richtet sich an alle Jugendliche, die die unterschiedlichsten Sportarten mal ganz anders erleben möchten. Möglich ist dies mit Hilfe der faszinierenden Leuchtkraft von Schwarzlicht. Wir werden aktiv einige Sportarten im Dunkeln mit uv-aktiven Sportgeräten ausprobieren und so ganz neue und unvergessliche Erfahrungen sammeln. Die Veranstaltung ist frei von jeglichem Wettkampfcharakter, denn der Spaß und die Begeisterung am Sport stehen ganz klar im Mittelpunkt.

**Anerkennung: 4 LE für Juleica**

14-01-18

Termin: Fr., 17.01.2014, 18.00 - 21.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



14-01-19

Termin: Do., 30.10.2014  
Ort: Nordhorn



14-01-20

## Athletiktraining für Jugendliche im Leistungssport

Dieser sportartübergreifende Lehrgang richtet sich an Trainer und Athleten, die im Leistungssport Jugend tätig sind oder tätig sein wollen. Wir werden uns in Theorie und Praxis mit folgenden Themen auseinandersetzen: Formen des Ergänzungstrainings im Bereich des Leistungssports Jugendlicher, Periodisierungsmodelle, altersspezifische Besonderheiten im Training Jugendlicher.

Termin: Sa., 19.07.2014, 10.00 - 18.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



## Ausbildung für Übungsleiter C (ÜL C) Breitensport - sportartübergreifend 1. Lizenzstufe 120 LE



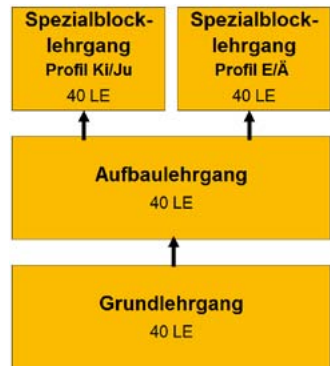
Die 120 LE der Ausbildungskonzeption ÜL C gliedern sich in drei Blöcke, den Grund- und Aufbaulehrgang und die Spezialblöcke (siehe Abb.).

Der Grundlehrgang von 40 LE ist dabei für alle Lizenzanwärter/innen der ersten Lizenzstufe konzipiert. Darauf aufbauend bildet der LSB die folgenden 80 LE in Aufbau- und Spezialblocklehrgängen aus.

### Ablauf der Ausbildung:

Die insgesamt 120 Lerneinheiten(LE) umfassende Ausbildung umfasst drei Ausbildungsabschnitte und schließt mit dem Erwerb der „Übungsleiter C – Lizenz DOSB Breitensport“ ab.

- › Ausbildungsabschnitt Grundlehrgang 40 LE
  - › Ausbildungsabschnitt: Aufbaulehrgang 40 LE
  - › Ausbildungsabschnitt: Spezialblocklehrgang 40 LE
- Anstatt des Spezialblocklehrgangs können auch mehrere Spezialblockbausteine (s. Fortbildungen ab S. 19) besucht werden. Weiter Informationen zu diesem alternativen Weg im Spezialblock erhalten Sie bei ihrem KSB bzw. LSB (s. S. 68).



Darüber hinaus müssen während der Ausbildung folgende Aufgaben erfüllt werden:

- › Protokoll(e) - (Spiel- und Übungsbeschreibungen),
- › Hospitation in einer Übungsstunde
- › Schriftliche Stundenplanung und Lehrversuch in der Lehrgangs- oder Vereinsgruppe,
- › Nachweis über Erste-Hilfe-Kurs von 16 LE, der um Zeitpunkt der Lizenzierung nicht älter als 2 Jahre sein darf bzw. 8 LE Fortbildung „Erste Hilfe“ wenn eine Ersthelferausbildung bereits erworben wurde.

### Teilnahmevoraussetzungen:

An der Ausbildung kann jeder teilnehmen, der

- › über 16 Jahre jung/alt ist,
- › Mitglied in einem Verein ist, der dem Kreissportbund angeschlossen ist.
- › Spaß an praktischer Arbeit im Verein hat und möglichst schon eine Gruppe (mit)betreut
- › Interesse an aktiver verantwortungsvoller Mitgestaltung des Vereinslebens hat,
- › praktische Erfahrungen in einer oder mehrerer Sportarten erworben hat

**Kosten:** (für TN aus Mitgliedsvereinen des LSB Nds).

Grundlehrgang	40 LE	105,-*
Aufbaulehrgang	40 LE	105,-*
Spezialblocklehrgang	40 LE	105,-*

\* TN aus Mitgliedsvereinen anderer LSB zahlen das Doppelte (210,- EUR je Lehrgang)  
TN, die nicht in Mitgliedsvereinen eines LSB organisiert sind, zahlen das Vierfache (420,- EUR je Lehrgang)

## ÜL-C Grundlehrgang

40 LE

Inhalte:

Hier wird den Teilnehmern das Basiswissen vermittelt, über das jeder Übungsleiter - gleich welcher Sportart - verfügen sollte.

Hierzu gehören allgemeine Themen wie:

- › das Organisieren von Übungsstunden
- › das Leiten von Gruppen und
- › das Kennenlernen von Vereinsstrukturen

Die genannten Themen werden in direktem Zusammenhang mit folgenden sportpraktischen Inhalten vermittelt:

- › Fitnesstraining
- › Spiele
- › Rhythmus und Bewegung

**14-02-01** Termine: Teil 1: Fr., 03.01.2014, 17.00 Uhr bis So., 05.01.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 17.01.2014, 17.00 Uhr bis So., 19.01.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland

**14-02-02** Termine: Teil 1: Fr., 10.10.2014, 17.00 Uhr bis So., 12.10.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 07.11.2014, 17.00 Uhr bis So., 09.11.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Nordhorn

**15-02-01** Termine: Teil 1: Fr., 02.01.2015, 17.00 Uhr bis So., 04.01.2015, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 16.01.2015, 17.00 Uhr bis So., 18.01.2015, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland

vivaris



**SO LEBENDIG.  
SO VIVARIS.**

## ÜL-C Aufbaulehrgang

40 LE

Inhalte:

An praktischen Beispielen lernen die Teilnehmer

- › wie ein sportliches Training aufgebaut wird
- › wie die Vermittlung von sportlichen Techniken oder bestimmten Sportarten motivierend und effektiv gestaltet werden kann
- › wie Übungsstunden im Verein geplant und organisiert werden können
- › die Bedeutung der Entwicklungsphasen für die Gestaltung von Übungsstunden
- › wie Gruppenprozesse durch ÜL-Verhalten gesteuert werden können

**14-02-03** Termine: Teil 1: Fr., 31.01.2014, 17.00 Uhr bis So., 02.02.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 14.02.2014, 17.00 Uhr bis So., 16.02.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland

**14-02-04** Termine: Teil 1: Fr., 14.11.2014, 17.00 Uhr bis So., 16.11.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 28.11.2014, 17.00 Uhr bis So., 30.11.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Nordhorn

## ÜL-C Spezialblocklehrgang

40 LE

Im Umfang von insgesamt 40 LE können die Teilnehmer einen Spezialblocklehrgang belegen. An der Sportschule Emsland werden im Jahr 2014 zwei Spezialblocklehrgänge mit den Profilen „Kinder & Jugendliche“ und „Erwachsene & Ältere“ durchgeführt.

### **14-02-05** Profil: Kinder und Jugendliche

Termine: Teil 1: Fr., 28.02.2014, 17.00 Uhr bis So., 02.03.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 21.03.2014, 17.00 Uhr bis So., 23.03.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland

### **14-02-06** Profil: Erwachsene und Ältere

Termine: Teil 1: Fr., 14.03.2014, 17.00 Uhr bis So., 16.03.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 21.03.2014, 17.00 Uhr bis So., 23.03.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland

## **14-02-07** ÜL-C Ausbildung - für bestimmte Zielgruppen 40 LE

### ... verkürzt für bestimmte Berufsgruppen

Diese verkürzte Ausbildung ist für Personen, bei denen die Berufsausbildung bzw. Teile der Berufsausbildung für die Lizenzierung zum ÜL-C anerkannt werden können. Dies sind z.B. Physiotherapeuten, Erzieher, bestimmte Pädagogen, etc. Details und weitere Informationen erhalten Sie in der Sportschule Emsland.

Termine: Teil 1: Fr., 10.01.2014, 17.00 Uhr bis So., 12.01.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr., 07.02.2014, 17.00 Uhr bis So., 09.02.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland

Im Nord-Westen Niedersachsens, im wunderschönen Emsland, verbindet die Sportschule Emsland zwei Konzepte:

- 1. Bildungseinrichtung** mit einem eigenen Bildungsprogramm
- 2. Freizeit und Gästehaus:** Breiten- und Spitzensportler, Führungskräfte, Trainer und Lehrkräfte finden in angenehmer Umgebung Vielfältige Möglichkeiten für einen Modernen Seminar und Tagungsbetrieb.

**Bildungs-  
einrichtung**

für Aus- und  
Fortbildungen  
im Sport

**Seminar- &  
Gästehaus**

für Lehrgänge,  
Freizeiten und  
Trainingslager

## Sport- und Freizeitmöglichkeiten

in unmittelbarer Nähe der Sportschule Emsland befinden sich:

- eine 3-fach Großraumsporthalle mit Tribüne und Kletterwand
- eine 2-fach Sporthalle (22 x 44m)
- eine 1-fach Sporthalle (18 x 36m)
- ein Rasensportplatz mit 400m-Laufbahn und Leichtathletik-Anlagen
- vier weitere Rasenplätze im Ort
- beheiztes Waldfreibad mit Schwimmbereich, Wasserrutsche, Sprungtürme u.v.m.
- Tennisplätze und -halle
- Reithallen und Reitsportfreianlagen

Rund um Sögel gibt es eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten, die bequem per Fahrrad (Leihfahrräder werden angeboten) oder auf beschilderte Wanderwege erreichbar sind. Schlosspark und Fischteiche nahe der Sportschule bieten die richtige Umgebung für entspannte Spaziergänge und Möglichkeiten zum naturnahen Walken und Joggen. Einkaufsmöglichkeiten befinden sich fußläufig im Ortskern.

## Unterrichts- und Seminarräume

- Im "Haus des Sports" befinden sich 6 Seminar- und Mehrzweckräume (je 10 bis 120 Personen).
- die Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth bietet insgesamt 11 Seminarräume (je 5 bis 150 Personen).
- alle Räume verfügen über eine gute bis sehr gute mediale Ausstattung.
- hervorragende Bedingungen für Seminare, Tagungen, Schulungsveranstaltungen, Mitarbeiterfortbildungen und Freizeiten.
- alle Anlagen sind barrierefrei erreichbar.

## Unterbringung

in der Jugendbildungsstätte Marstall Clemenswerth stehen freundlich eingerichtete 1 bis 4-Bett-Zimmer (insg. 104 Betten) z.T. mit eigener Dusche und WC zur Verfügung.

Gäste der Sportschule Emsland haben zudem die Möglichkeit, in einem 3\*-Hotel im Ortskern (5 Minuten Fußweg) zu vergünstigten Preisen zu übernachten.

### SPORTSCHULE EMSLAND

Schlaunallee 11a • 49751 Sögel  
Tel.: 05952 / 940-103 • Fax: -105  
mail@sportschule-emsland.de





## Ausbildung für Übungsleiter B (ÜL B) „Sport in der Prävention“ (2. Lizenzstufe)

100 LE



Die Qualität gesundheitsorientierter Sportangebote ist abhängig von der Kompetenz der eingesetzten Übungsleiter. Um eine qualitativ hochwertige Ausbildung von Mitarbeitern im gesundheitsorientierten Sport sicherzustellen, hat der Deutsche Sportbund entsprechende Ausbildungsrichtlinien verabschiedet. Auf ihrer Grundlage bietet der LSB Niedersachsen in Abstimmung mit dem Niedersächsischen Turner-Bund Ausbildungslehrgänge mit Lizenzabschluss an.

Der Erwerb der Lizenz „Sport in der Prävention“ ermöglicht die Leitung von Gruppen im Bereich „Allgemeine Gesundheitsvorsorge“ sowie, je nach Profilbildung, von speziellen Zielgruppen mit den Schwerpunkten „Gesundheitstraining für das Herz-Kreislauf-System“ oder „Gesundheitstraining für das Haltungs- und Bewegungssystem“.

Gesundheitsorientierte Vereinsangebote können seit Juli 2000 mit dem gemeinsam vom Deutschen Sportbund und der Bundesärztekammer entwickelten Qualitätssiegel SPORT PRO GESUNDHEIT ausgezeichnet werden. Eines der für die Zertifizierung zu erfüllenden Qualitätskriterien sieht für die Gruppenleitung die Ausbildung zur ÜL Prävention vor. Mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnete Präventionssportangebote können unter bestimmten Voraussetzungen von den gesetzlichen Krankenkassen gefördert werden.

### Wer kann teilnehmen?

Voraussetzung für die Teilnahme ist:

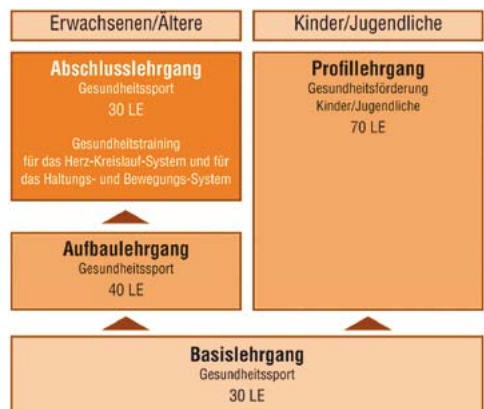
- ein gültiger Lizenzabschluss der 1. Lizenzstufe (ÜL C, Fach-ÜL C, Trainer/in C)
- die Tätigkeit in einem LSB-Mitgliedsverein
- die Vollendung des 18. Lebensjahres
- Nachweis über Erste-Hilfe-Kurs von 16 LE, der zum Zeitpunkt der Lizenzierung nicht älter als 2 Jahre sein darf bzw. 8 LE Fortbildung „Erste Hilfe“ wenn eine Ersthelferausbildung bereits erworben wurde. (s. Seite 18)

### Wie ist die Ausbildung aufgebaut?

Die ÜL-B Ausbildung besteht aus drei Abschnitten:

Die einzelnen Ausbildungsmodulare bauen aufeinander auf und müssen in der vorgegebenen Reihenfolge absolviert werden.

Basis- und Aufbaulehrgang sind inhaltlich mit den entsprechenden Ausbildungsmodulen des NTB abgestimmt. Eine wechselseitige Anerkennung einzelner Ausbildungsabschnitte ist nach persönlicher Rücksprache möglich.



## Was lernen die Übungsleiter in der Ausbildung?

Im Rahmen der insgesamt 100 Lerneinheiten (LE) umfassenden Ausbildung zum Übungsleiter Prävention wird an die in der 1. Lizenzstufe erworbenen Kenntnisse angeknüpft. Die Übungsleiter sollen befähigt werden, vielseitige und zielgerichtete Bewegungsprogramme in allgemeinen Sportgruppen sowie für spezielle gesundheitsorientierte Vereinsangebote zu entwickeln.

Dabei richten sich diese Angebote insbesondere an die Zielgruppe gesunder Erwachsener.

## Was kostet die Ausbildung?

Die Lehrgangsgebühr für Teilnehmer aus Mitgliedsvereinen des LSB beträgt:

› Basislehrgang (30 LE)	100,- EUR	(400,- EUR)*
› Aufbaulehrgang (40 LE)	110,- EUR	(440,- EUR)*
› Abschlusslehrgang (30 LE)	100,- EUR	(400,- EUR)*

Lehrgangsgebühren inkl. Kosten für Lehrmaterialien.

\* = für Teilnehmer, die nicht in Mitgliedsvereinen des LSB organisiert sind, wird ein erhöhter Betrag (Klammer) erhoben

## ÜL-B Basislehrgang

30 LE

Im Basislehrgang werden die Grundkenntnisse aus den Ausbildungen der 1. Lizenzstufe zum gesundheits- und fitnessorientierten Sport aufgearbeitet und vertieft.

Die Gestaltung gesundheitsorientierter Übungsstunden stehen dabei im Mittelpunkt.

Inhalte:

- › Funktionsgymnastik
- › Ausdauertraining
- › Körperwahrnehmung
- › Entspannung

### 14-03-01 Lehrgang 1

Termine: Teil 1: Sa., 11.01.2014, 09.00 Uhr bis  
So., 12.01.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Sa., 08.02.2014, 09.00 Uhr bis  
So., 09.02.2014, 14.30 Uhr

Ort: Nordhorn

### 14-03-02 Lehrgang 2

Termine: Teil 1: Sa., 10.05.2014, 09.00 Uhr bis  
So., 11.05.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Sa., 24.05.2014, 09.00 Uhr bis  
So., 25.05.2014, 14.30 Uhr

Ort: Sögel, Sportschule Emsland



14-03-03

## ÜL-B Aufbaulehrgang

40 LE



Neben allgemeinen Informationen zum Zusammenhang von Bewegung, Sport und Gesundheit ist im Aufbaulehrgang eine weiterführende Auseinandersetzung mit der Praxis des gesundheitsorientierten Sports mit folgenden Themenschwerpunkten vorgesehen:

- › Sport und Gesundheit im Verein
- › Präventive Wirbelsäulengymnastik
- › Ausdauertraining
- › Körperwahrnehmung, Koordination, Entspannung
- › Funktionelle Gymnastik
- › Sportarten auf dem Prüfstand
- › Grundlagen Trainingslehre und Sportmedizin
- › Sport und Ernährung

Termine: Teil 1: Fr. 13.06.2014, 17.00 Uhr bis So. 15.06.2014, 14.30 Uhr  
Teil 2: Fr. 27.06.2014, 17.00 Uhr bis So. 29.06.2014, 14.30 Uhr  
Ort : Sögel, Sportschule Emsland

14-03-04

## ÜL-B Abschlusslehrgang

30 LE



Im Abschlusslehrgang werden Gesundheitsprogramme zu den Profilen „Gesundheitstraining für das Herz-Kreislauf-System“ und „Gesundheitstraining für das Haltungs- und Bewegungssystem“ vorgestellt und bearbeitet.

Den Schwerpunkt dieses Ausbildungsabschnittes bilden umfangreiche Lehrübungen, mit denen die Übungsleiter/innen auf die Umsetzung der Programme in ihrem Verein vorbereitet werden.

Profil: Gesundheitstraining für das Herz-Kreislauf-System

Profil: Gesundheitstraining für das Haltungs- und Bewegungssystem

Termin: Fr., 11.07.2014, 17.00 Uhr bis So. 13.07.2014, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland



## Schutz vor sexualisierter Gewalt

Ein wichtiger Baustein der Präventionsarbeit ist die Qualifizierung und Sensibilisierung von Mitarbeitern im Sport. Hierfür bietet der LSB Niedersachsen folgende Seminare an:

Termine:

14-07-01	Sa., 01.02.2014,	08.30 – 13.00 Uhr	Sögel
14-07-02	Sa., 22.02.2014,	09.00 – 13.00 Uhr	Nordhorn
14-07-03	Fr., 09.05.2014,	17.00 – 22.00 Uhr	Emlichheim
14-07-04	Sa., 14.06.2014,	09.00 – 13.00 Uhr	Spelle
14-07-05	Sa., 19.07.2014,	09.00 – 13.00 Uhr	Lohne
14-07-06	Sa., 13.09.2014,	09.00 – 13.00 Uhr	Sögel
14-07-07	Sa., 18.10.2014,	09.00 – 13.00 Uhr	Neuenhaus
14-07-08	Sa., 22.11.2014,	17.00 – 22.00 Uhr	Bad Bentheim
14-07-09	Sa., 13.12.2014,	09.00 – 13.00 Uhr	Sögel



Referent: *Christian Ruygh, Noell Hüwe, Stefan Slagelambers*

Kosten: 10,- EUR

**Anerkennung: 5 LE für alle Lizenzen des DOSB**

## Erste-Hilfe-Lehrgang

Dieser Lehrgang mit 8 Doppelstunden (16 Lerneinheiten) ist

- **Voraussetzung zum Erwerb** der Jugendleiter-Card, ÜL-C und ÜL-B Lizenz des DOSB und der Inline-Lizenzen Instruktor, Trainer-C Breitensport und Trainer-C Leistungssport
- **Anerkannt zur Verlängerung** der ÜL-C und ÜL-B Lizenz (5 LE), der Trainer C-Lizenz Breitenfußball (5 LE)

Kosten je Lehrgang: 20,- EUR inkl. Verpflegung (Abend- und Mittagessen)  
Übernachtung auf Anfrage gegen Bezahlung!

14-00-01	<b>Lehrgang 1</b>	in Sögel, Sportschule Emsland
Termin:	Fr., 07.03.2014, von 16.00 bis 22.00 Uhr	Sa., 08.03.2014, von 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr
14-00-02	<b>Lehrgang 2</b>	in Nordhorn
Termin:	Fr., 14.03.2014, von 16.00 bis 22.00 Uhr	Sa., 15.03.2014, von 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr
14-00-03	<b>Lehrgang 3</b>	in Sögel, Sportschule Emsland
Termin:	Fr., 21.11.2014, von 16.00 bis 22.00 Uhr	Sa., 22.11.2014, von 09.30 Uhr bis 18.00 Uhr

In Kooperation mit



## 14-00-04 Erste-Hilfe-Auffrischung

4 Doppelstunden (8 Lerneinheiten)

Termin: Fr., 25.07.2014, von 16.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Nordhorn

## 14-04-01 Fachtagung „Starke Kinder durch Sport“

Auch bei der 12. Fachtagung werden wieder ausgewählte Referentinnen und Referenten in ihren praxisnahen Workshops Aspekte der Tagungsthematik erarbeiten. Prof. Dr. Dörte Detert, Sonderpädagogin und Professorin für Heilpädagogik an der Fachhochschule Hannover wird den Fachvortrag „Selbstverständlich unterschiedlich - Auseinandersetzungen mit dem Begriff der Inklusion“ halten.

Termin: Fr. 24.01.2014, 17.00 Uhr bis  
Sa. 25.01.2014, ca. 15.00 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland  
Kosten: 49,- EUR

**Anerkennung:** 8 LE für ÜL-C Breitensport und ÜL-B Prävention



## 14-05-15 Seminar - Versicherungsschutz: 1. Grundlagen

Informationen Qualifix s.S. 40

Termin: Sa., 15.02.2012, 15.00 – 17:00 Uhr  
Ort: Nordhorn, Geschäftsstelle des KSB Grafschaft Bentheim  
Kosten: 5,- EUR

**Anerkennung:** 3 LE zur Lizenzverlängerung ÜL-C und VM-C

## 14-04-03 Aerobic im Intervall

Ein Wechsel zwischen Herzkreislauftraining und Kraftausdauer! Zusätzlich baut Karin ein Balancetraining auf dem Aero-Step kombiniert mit ein paar schönen Hantelübungen ein. Dieser Lehrgang richtet sich an Anfänger und die „Mittelstufe“.

Referent: Karin Finke  
in Absprache mit dem NTB-Turnkreis Emsland

Termin: Sa., 22.02.2014, 14.00 – 18.00 Uhr  
Ort: Lingen  
Kosten: 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport und ÜL-B Prävention

## 14-04-04 Turnen, vielfältig und abwechslungsreich

Lernen braucht  
Bewegung

Im Rahmen des Aktionsplans „Lernen braucht Bewegung“ unter Zusammenarbeit des LandesSportBundes und des Nds. Kultusministeriums finden Qualitätszirkel für Übungsleiter, Sportlehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter sowie Sozialpädagogen statt.

Turnen einfach interessant gestalten. Vielfältige Aufbauten mit unterschiedlicher Aufgabenstellung kennenlernen. Turnbeispiele an Geräten wie Barren, Reck, Taue, u.a. Beispiele von Gerätebahnen.

Referent: Bernhard Voigt,  
Termin: Sa., 01.03.2014, 09.30 – 12.30 Uhr  
Ort: Lingen  
Kosten: kostenlos

**Anerkennung:** 4 LE für ÜL-C Breitensport

# Schulsport · Vereinssport · Fitness · Therapie

Seit über 60 Jahren ist Sport-Thieme Ihr Partner in Sachen Sport. Wir beraten Schulen, Vereine, Behörden und weitere Institutionen professionell und individuell.

Fordern Sie Ihren Gratis-Katalog an und profitieren Sie von unseren Servicevorteilen.

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl von **17.000 Artikeln** für mehr als 40 Sportarten, **100 Tage Rückgaberecht** und mindestens **3 Jahre Garantie**.

*Wir sind Ihr Team!*

Jetzt  
**GRATIS**  
anfordern!



Melden Sie sich schon jetzt für die **Sport-Thieme Akademie** am **13.3.2014** in **Sögel** unter **akademie@sport-thieme.de** an!

Sport-Thieme GmbH · Tel. 05357-18186 · [info@sport-thieme.de](mailto:info@sport-thieme.de) · [www.sport-thieme.de](http://www.sport-thieme.de)

## 14-04-05 Sport-Thieme Akademie

Die Sport-Thieme Akademie 2014 wird den großen Bereich des Koordinationstrainings thematisieren. Dabei stehen theoretisch fundierte Übungen für Untrainierte bis zum Leistungssportler, vom Kind bis zum Senioren, im Fokus. Nachmittags findet zunächst ein Fachvortrag statt und anschließend nehmen Sie an zwei Praxiseinheiten teil. Unter Anleitung von Experten erhalten Sie zahlreiche Tipps und Ideen für Ihre tägliche Arbeit und können nebenbei viele Sportgeräte ausprobieren und neue Übungen erlernen.

**Referent:** Rainer Kersten  
Sebastian Gräber  
Martin Roth

Anmeldung über  
[www.sport-thieme.de](http://www.sport-thieme.de)

**Termin:** Do., 13.03.2014, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Sögel, Sportschule Emsland  
**Kosten:** kostenlos

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport und ÜL-B Prävention

## F.R.E.D. ® X – Fit

### 14-04-06 Das 50 Minuten Minimalprogramm für maximalen Erfolg

Wenig Zeit, keine Hallenzeiten, keine Geräte. Trotzdem fit, schlank und gesund sein? Die Lösung: 30 Minuten gemütliches Ausdauertraining, 10 Minuten hoch-intensives Herz-Kreislauf-Training und 10 Minuten Bodyweight Training ohne Geräte mit dem eigenen Körpergewicht. F.R.E.D. X-Fit ist ein aus dem Functional- und Bodyweight Training, abgeleitetes Trainingskonzept. Bei minimalem Zeiteinsatz sind deutlich messbare Verbesserungen festzustellen. Wissenschaftlich und praktisch bewiesen. Immer mehr Menschen haben immer weniger Zeit für körperliche Aktivität. In dem Halbtagesseminar werden die Standardübungen und ihre Wirkung theoretisch und praktisch erklärt. Genau das Richtige für Einsteiger und Fitnessspezialisten. Alle Übungen gibt's in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.

**Referent:** Fred Meierkord

**Termin:** Sa., 29.03.2014, 09.00 – 13.00 Uhr  
**Ort:** Papenburg  
**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-B Prävention

## 14-04-07 Bokwa – der neue Trend aus den USA

Der neue Fitness-Trend klingt ein bisschen verrückt. Beim „Bokwa“ werden Buchstaben und Zahlen getanzt, denn zu schneller Chartmusik schwitzen sich die Teilnehmer quer durch das Alphabet. Das Erfolgsrezept: Das Workout ist einfach und schweißtreibend und auch für Männer nicht nur geeignet, sondern besonders attraktiv. Bis zu 1200 Kalorien purzeln pro Stunde“, verspricht die Referentin.

**Referentin:** Dorothee Wochnowski

**Termin:** Sa., 26.04.2014, 14.00 – 18.00 Uhr  
**Ort:** Lingen  
**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport

14-04-08

## Sportabzeichen

Spezialblockbaustein

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung für gute und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit, die jeder erwerben kann. Dieser Tageslehrgang soll Übungsleitern die notwendigen Informationen zur Organisation und Durchführung der Prüfungen vermitteln. Nach erfolgreicher Teilnahme wird die Prüfberechtigung zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens ausgehändigt.

Auszüge aus dem Inhalt:

- › Anleitung eines Sportabzeichen-Treffs.
- › Vorbereitung der Teilnehmer auf die Sportabzeichenprüfung.
- › Prüfkriterien im Rahmen des Deutschen Sportabzeichens.
- › Hintergrundwissen und Geschichtliches zum attraktiven Breitensportorden.

*Referent:* Christian Ruygh

*Termin:* Sa. 17.05.2014, 09.00 - 16.30 Uhr

*Ort:* Schüttorf

*Kosten:* 35,- EUR, inkl. Mittagessen

**Anerkennung:** 10 LE für ÜL-C Breitensport

14-04-09

## TriloChi – Bewegt in Entspannung. Entspannt in Bewegung.

TriloChi ist eine einzigartige Bewegungsmethode, bei der das Energiesystem harmonisiert wird. Mit gezielten Bewegungs- und Dehnungsübungen wird eine Verbesserung des Energieflusses entlang der Meridiane erzielt. Die Bewegungsfolgen mit meditativem Charakter und enger Verknüpfung mit der Atmung dienen gleichzeitig der Stärkung des Herz-Kreislauf Systems, der Förderung von Kraft und Beweglichkeit und damit der Harmonisierung der physischen Kräfte.

Bestandteil von TriloChi® sind die drei Säulen:

- › ChiFlowMotion®: ThaiJi und Chi Gong inspirierte Bewegungsflows
- › PowerChi®: Herzkreislauf-Meridian-aktivierte DanceFlows
- › ChiYoga®: Yoga und Pilates Flows

Diese werden in dem Workshop intensiv erarbeitet

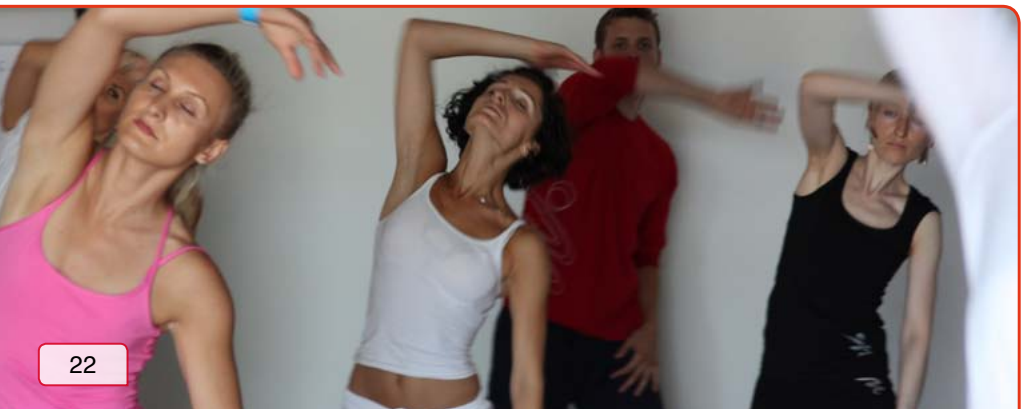
*Referentin:* Andrea Malik, TriloChi-Trainerin

*Termin:* Sa., 24.05.2014, 09.00 – 13.00 Uhr

*Ort:* Sögel, Sportschule Emsland

*Kosten:* 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE ÜL-C Breitensport, ÜL-B Prävention





# Fortbildungen

14-04-10

## Brain Gym ®

Acht kinesiologische Übungen aus dem Brain Gym®-Programm werden vermittelt, die Wirkungsweise erklärt und am eigenen Leib erprobt. Die Brain Gym®-Übungen sind gut im Alltag, in jeder Sport- oder Schulstunde und im Beruf zu integrieren. Sie verhelfen dem Anwender zu mehr Energie, Aufmerksamkeit und Konzentration. Einführung des kinesiologischen Muskeltests und des Fünf-Schritte Lernmodells. Was bedeutet Integration? Erlebe die Veränderung. Besonders gut geeignet:

- › Für dich als Mensch und in deiner Funktion als Übungsleiter und Trainer
- › Diese Übungen erweitern jede Sport- und Gesundheitssportstunde
- › Kooperationen Schule Verein
- › Quereinstieg in die Sportkinesiologie nach Klingberg
- › Einstieg in die Kinesiologie-Ausbildung

Referent: *Ulrike Klingberg*

Termin: Sa., 14.06.2014, 14.00 – 18.00 Uhr

Ort: Grafschaft Bentheim

Kosten: 10,- EUR

**Anerkennung:** **5 LE für ÜL-C Breitensport und ÜL-B Prävention**

Lernen braucht  
Bewegung

14-04-11

## Spielfähigkeit – lässt die Kinder spielen

*Im Rahmen des Aktionsplans „Lernen braucht Bewegung“ unter Zusammenarbeit des LandesSportBundes und des Nds. Kultusministeriums finden Qualitätszirkel für Übungsleiter, Sportlehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter sowie Sozialpädagogen statt.*

Spielen wieder einen Platz im Sportunterricht schaffen. Einfache Spielformen wiederentdecken und umgestalten. Zusammenspiel in Mannschaftsspielen unter den SCHÜLERN verbessern. Taktisches Spielverhalten fördern und anwenden. Mit den Kleinen Spielen umgehen können. Besonders für fachfremde Sportkollegen geeignet.

Referent: *Rainer Voigt*

Termin: Sa., 21.06.2014, 09.30 – 12.30 Uhr

Ort: Lohne

Kosten: kostenlos

**Anerkennung:** **4 LE für ÜL-C Breitensport**

14-04-12

## Verein macht Schule!

Spezialblockbaustein

### Als ÜL in der Ganztagschule

- › Ganztagschulen in Niedersachsen – ein Thema für den Sportverein
- › Vertrag und Vertretung – Spielregeln für ÜL in der Ganztagschule
- › Kontakt statt Konflikt - positiver Umgang mit Schülerinnen und Schülern
- › Was tun bei heterogenen Gruppen und „unfreiwilligen“ Teilnehmenden?
- › Und der Sportverein ... Ideen für den Verein als Kooperationspartner?

Referent: *Andreas Heunisch*

Termin: Sa., 05.07.2014, 09.00 – 18.00 Uhr

Ort: Sögel

Kosten: 35,- EUR, , inkl. Mittagessen

**Anerkennung:** **10 LE für ÜL-C Breitensport**

# Fortbildungen

## 14-04-13 Dance Feeling mit LaGYM und Zumba

Spaß, Fitness, Schwitzen, Tanzen bzw. rhythmisches Bewegen auf Musik stehen im Vordergrund. Kleine Schrittkombinationen werden auf fetzige, aktuelle Musiktitel getanzt, es werden keine endlos langen und komplizierten Choreografien erarbeitet.

Angenehme Nebeneffekte sind Förderung von Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination. Lockernde und entspannende Sequenzen runden das Programm ab.

Dance Feeling – Spaß haben und einfach Abtanzen.

**Referent:** Juliane Sassenroth

**Termin:** Sa., 12.07.2014, 10.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Neuenhaus

**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport

In Kooperation mit



## 14-04-14 Fit Drums - Trommeln auf Pezzibällen

Hier lernt ihr einige Trommel-Choreographien, die bei Jung und Alt gut ankommen. Spaß, Fitness, Schwitzen, Tanzen bzw. rhythmisches Bewegen auf Musik stehen im Vordergrund. Kleine Schrittkombinationen und immer wieder das pulsierende Trommeln auf den großen Bällen. Angenehme Nebeneffekte: Ihr fördert Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination.

**Referent:** Kerstin Liebernickel

**Termin:** Sa., 26.07.2014, 09.00 – 13.00 Uhr

**Ort:** Meppen

**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport

## 14-04-15 Füße oben – Kopf unten

Lernen braucht  
Bewegung

*Im Rahmen des Aktionsplans „Lernen braucht Bewegung“ unter Zusammenarbeit des LandesSportBundes und des Nds. Kultusministeriums finden Qualitätszirkel für Übungsleiter, Sportlehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter sowie Sozialpädagogen statt.*

Kinder hängen an Geräten mit dem Kopf nach unten. Wahrnehmungs- und Orientierungsfähigkeit verbessern. ÜBUNGSBEISPIELE praxisnah kennenlernen.

**Referent:** Bernhard Voigt

**Termin:** Sa., 20.09.2014, 09.30 – 12.30 Uhr

**Ort:** Emmeln

**Kosten:** kostenlos

**Anerkennung:** 4 LE für ÜL-C Breitensport

## 14-04-16 Circuit Training

Heute gibt es viele neue Ideen für ein klassisches Zirkeltraining in der Sporthalle. Das Besondere daran: Wir verwenden nur Geräte, die in jeder Halle vorhanden sind. Denn für ein ausgewogenes Training bei dem JEDER auf seinem Leistungsstand trainiert wird, benötigt man eigentlich nicht mehr als eine dicke Matte, eine Langbank, einen großen Kasten, ein Seil etc. Ihr werdet überrascht sein, was ihr mit einer einfachen Grundausstattung an Geräten alles machen könnt.

**Referent:** Karin Finke  
*in Absprache mit dem NTB-Turnkreis Emsland*

**Termin:** Fr., 26.09.2014, 17.30 – 21.30 Uhr

**Ort:** Papenburg

**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport und ÜL-B Prävention

## 14-04-17 Let's dance – Emsländer Tanztage

Spezialblockbaustein

- › Gute Musik - und was nun? Tipps für die Musikauswahl und Umsetzung
- › Tänze erarbeiten, vermitteln und vor allem tanzen!
- › Von der kreativen Idee bis zur Tanzvorführung

**Referenten:** Referententeam

**Termin:** Fr., 17.10.2014, 19.00 Uhr bis  
Sa., 18.10.2014, 16.00 Uhr

**Ort:** Sögel, Sportschule Emsland

**Kosten:** 40,- EUR

**Anerkennung:** 10 LE für ÜL-C Breitensport



## 14-04-18 Back to the Roots – zu den originalen Fitnesstrends der 80er und 90er

Zurück zu dem Original: Aerobic aus den 80ern, DanceAerobic und das Original-Taebo von Billy Blanks von 1990. In diesem Workshop machen wir eine Reise zurück zu den Ursprüngen des Fitness-Booms. Die Referentin wird den Enthusiasmus von damals mit dem fachlichen KnowHow von heute verbinden und dich damit begeistern.

**Referent:** Dorothee Wochnowski *in Absprache mit NTB*

**Termin:** Sa., 25.10.2014, 09.00 – 13.00 Uhr

**Ort:** Meppen

**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport

14-04-19

## Schwimmenunterricht mit vielen Spielideen

*Im Rahmen des Aktionsplans „Lernen braucht Bewegung“ unter Zusammenarbeit des LandesSportBundes und des Nds. Kultusministeriums finden Qualitätszirkel für Übungsleiter, Sportlehrkräfte, pädagogische Mitarbeiter sowie Sozialpädagogen statt.*

Wer im Wasser und mit Wasser spielt, lernt besser und schneller schwimmen. Spielideen mit Alltagsmaterialien und Partnerübungen im Wasser. Von der Wassergewöhnung über Übungsfolgen bis zum Schwimmenlernen.

Referent: Rainer Voigt  
Termin: Sa., 08.11.2014, 09.30 – 12.30 Uhr  
Ort: Spelle  
Kosten: kostenlos  
**Anerkennung: 4 LE für ÜL-C Breitensport**

14-04-20

## Laufen als gesunder Ausdauersport

Spezialblockbaustein

(Lauftechnik, Ernährung, Funktionsgymnastik - aber richtig)

Immer mehr Menschen betreiben Laufen als Ausdauersport, um etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu tun. Beim Ausdauersport ist es besonders wichtig, dass er stets in der individuellen Dosierung betrieben wird. Nur so kann er als optimale Prävention vor Zivilisationskrankheiten schützen und dem weit verbreiteten Bewegungsmangel entgegen wirken. Für Laufanfänger ist es enorm wichtig, Freude an der Bewegung und auch an der Belastung zu erleben und sich nicht selbstquälerisch zu überfordern.

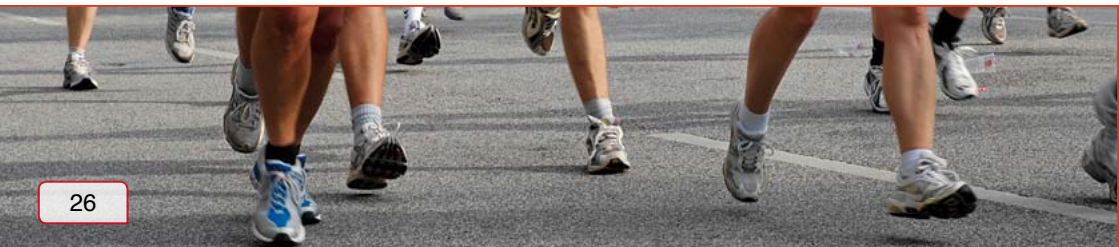
Dieses Laufseminar führt in die Grundlagen des Ausdauertrainings ein und stellt Prinzipien eines motivierenden Trainingsaufbaus vor.

### Weitere Themen:

Funktionsgymnastik für Läufer; Training über Pulsfrequenz/ Maximalpulstest/ anaerobe Schwelle; Sportverletzungen (Vorbeugen, Sofortmaßnahmen); Ausdauersport und Ernährung; Laufen aus Sicht des Orthopäden; Leistungssteigerung – sinnvoll oder nicht?

Daneben werden die Grundtechnik des Laufens vermittelt sowie Hinweise zur organisatorischen Umsetzung entsprechender Vereinsangebote gegeben. Grundlagen Ausdauer sollten vorhanden sein (mindestens 30 Minuten).

Referenten: Referententeam  
Termin: Fr., 14.11.2014, 17.00 Uhr - So., 16.11.2013, 14.30 Uhr  
Ort: Sögel, Sportschule Emsland  
Kosten: 60,- EUR  
**Anerkennung: 15 LE zur Lizenzverlängerung ÜL-C**



## 14-04-21 Dance 4 Kids

Du suchst neue Anregungen für deine tanzbegeisterten Kids im Alter von 4-8 Jahren? In diesem Workshop erarbeitest und erprobst du neue fetzige Choreografien zu aktueller Chart-Musik.

*Referentin:* Marion Böttick  
*in Absprache mit dem NTB-Turnkreis Emsland*

**Termin:** Sa., 15.11.2014, 14.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Meppen

**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport

## 14-04-22 Neues vom Gesundheitssport

Aktuelle theoretische Informationen kombiniert mit praxisnahen Übungsbeispielen für den gesundheitsorientierten Vereinssport.

Gesonderte Ausschreibung ab September 2014

*Referent:* N.N.

**Termin:** Sa., 22.11.2014, 09.00 Uhr bis So., 23.11.2014, 14.30 Uhr

**Ort:** Sögel

**Kosten:** 40,- EUR

**Anerkennung:** 15 LE für ÜL-B Prävention

## 14-04-23 Core Stability

Lange Zeit hat man mit dem Begriff des Haltungstrainings lediglich das Einüben statischer Körperhaltungen verbunden. Doch in den letzten Jahren findet ein Umdenkenprozess bezüglich eines Trainings der Körperhaltung statt:

Haltung wird immer mehr als ein dynamisches Gleichgewicht und immer weniger als ein statisches Phänomen verstanden.

Sowohl das Einnehmen einer „richtigen“ Haltung, als auch entsprechende Haltungsschwächen werden inzwischen als ein Ergebnis der motorischen Ansteuerung der Haltemuskulatur verstanden.

Propriozeptiven bzw. sensomotorischen Einflüssen wird beim Training der Haltung eine immer größere Bedeutung zugemessen.

Unter Berücksichtigung komplexer Muskelketten und Muskelschlingen wird sehr viel näher an der Alltags- und Sportmotorik trainiert.

Diese Ansätze greifen Core-Training und sensomotorisches Training (Stability) auf und sollen bei diesem Lehrgang vermittelt werden

*Referent:* Susanne Klüsekamp  
*in Absprache mit dem NTB-Turnkreis Emsland*

**Termin:** Sa., 29.11.2014, 09.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Lingen

**Kosten:** 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-B Breitensport

## 14-04-24 Rundum stabil mit Brasils und Redondoball

Ein Tag mit kleinen Geräten und großer Wirkung. Die Haltung steht im Mittelpunkt. Der Redondoball fordert Sie durch seine Instabilität heraus, gibt Ihnen auch sinnvolle Unterstützung bei schwierigen Übungen. Die Brasils bieten tolle schwungvolle Stunden und sind gut geeignet für ein spannungsgeladenes Training mit viel Stabilität.

Nutzen Sie diesen Workshop um die gelenkstabilisierenden Muskeln zu testen und zu trainieren. Sie bekommen viele neue und spannende Übungsideen mit Variationsmöglichkeiten.

*Referentin:* Marion Böttick

*Termin:* Sa., 06.12.2014, 09.00 – 13.00 Uhr

*Ort:* Papenburg

*Kosten:* 10,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE für ÜL-C Breitensport

## 14-04-25 Aktiv über 50

Spezialblockbaustein

### Gymnastik und Spiele mit Handgeräten und Alltagsmaterialien / Bewegungsspiele ab 50

In diesem Spezialblocklehrgang geht es um die altersgerechte Anwendung verschiedener Spiele und Spielformen für die Zielgruppe 50 plus. Weiterhin erhalten die Teilnehmer der ÜL-Fortbildung Hintergrundinformationen zu altersbedingten Einschränkungen motorischer und geistiger Prozesse sowie eine Vielzahl von Spiel- und Übungsformen mit Handgeräten, Gerätekombinationen und Alltagsmaterialien, die diesen Prozessen entgegenwirken können.

*Referenten:* Referententeam

*Termin:* Sa., 13.12.2014, 09.00 - So., 14.12.2014, 14.30 Uhr

*Ort:* Sögel, Sportschule Emsland

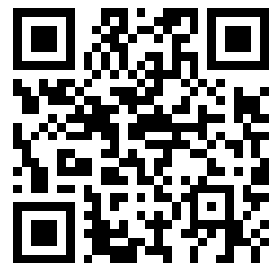
*Kosten:* 40,- EUR

**Anerkennung:** 15 LE für ÜL-C Breitensport



Alle Veranstaltungen sind  
online buchbar auf:

[www.sportschule-emsland.de](http://www.sportschule-emsland.de)



## Qualifizierungsmöglichkeiten für Führungskräfte in den Sportvereinen/-verbänden

Ziel ist, die Mitarbeiter in den Vorständen und Führungsteams für die vielfältigen, leitenden und verwaltenden Aufgaben in den Vereinen und Verbänden vorzubereiten bzw. weiterzubilden. An diesen konkreten Aufgaben orientieren sich die Inhalte der folgenden Qualifizierungsangebote.

Das Angebot der Vereinsmanager-C-Lizenz-Ausbildung, eine Lizenz des DOSB, ist in mehrere Abschnitte gegliedert, die zum Teil zentral in der Akademie des Sports in Hannover und zum Teil dezentral in den Sportbünden vor Ort angeboten wird.

Für die VM-C-Lizenz müssen 60 Lerneinheiten (LE) der sogenannten Qualifix-Seminare und ein Kompaktseminar (50 LE) besucht und eine Projektarbeit (10 LE) angefertigt werden. Die zeitliche Folge der Qualifizierungsmaßnahmen ist frei wählbar. Die Qualifix-Seminare werden in der Sportschule Emsland angeboten und können bei Interesse auch einzeln besucht werden (ab S. 32).

In der Akademie des Sports in Hannover werden zentral weitere Wege und Qualifizierungsmaßnahmen zum Erwerb der VM-C-Lizenz angeboten.

### Informationen:

Landessportbund Niedersachsen, Manfred Seifert,

Tel.: 0511-1268-170, sowie unter [www.lsb-niedersachsen.de](http://www.lsb-niedersachsen.de).



**Fit for Business**  
Fitte Mitarbeiter. Fitter Betrieb.

Ein Gemeinschaftsprojekt von:

**ksh** KREISSPORTBUND Emsland e.V.  
**Sport Drenthe** set mensen in beweging!

Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

EDR

provincie Drenthe

INTERREG Deutschland-Niederlande

ACK

www.deutschland-niederland.eu

## Qualifix – erfolgreich in die Zukunft!

### Info zum Konzept Qualifix

Qualifix steht für die Weiterbildung von Führungskräften in Vereinen. Zielgruppen der Seminare sind ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Vorständen, Abteilungen und Geschäftsstellen, die sich für den „Verein für die Zukunft“ fit machen wollen.

Die Inhalte der Lehrgänge (4 bis 8 LE) unterstützen die tägliche Vereinsarbeit. Sie sind in verschiedene Themenbausteine gegliedert, die sich gezielt an praktischen Fragen des Vereinsalltags orientieren.

### **Was wird vermittelt?**

Die Inhalte orientieren sich am Bedarf der Vereine. Viele Seminare unterstützen das operative „Alltagsgeschäft der Vereinsverwaltung und -führung“, andere Themenschwerpunkte bieten zukunftsorientiertes Basiswissen. Sie liefern Hilfestellung bei Planung und Gestaltung und unterstützen die Teilnehmenden bei der Entwicklung des Vereins.

Folgende Themenfelder, unterteilt in einzelne Bausteine, ergeben sich dabei für die Qualifix-Seminare:

- › Finanzen und Steuern
- › Recht
- › Öffentlichkeitsarbeit
- › Sport- und Vereinsentwicklung
- › Mitarbeit im Sportverein
- › Starke Jugend - starke Vereine
- › Marketing / Sponsoring
- › EDV im Sportverein
- › Versicherung

(vergleiche Schaubild Seite 31)



### **Was bietet Qualifix noch?**

Möglichkeiten:

- › des Erfahrungsaustausches, um neue Anregungen, Ideen und Hilfestellungen zu erhalten.
- › der Netzwerkbildung der Vereine untereinander

### **Wie geht es nach Qualifix weiter?**

Die Qualifix-Bausteine können für den Erwerb der DOSB-Lizenz Vereinsmanager-C (VM C) genutzt werden.



## Übersicht der Themenfelder der Qualifix-Bausteine des LSB in 2014

### Finanzen & Steuern

Baustein 1: **2014**  
**Grundlagen der  
 Gemeinnützigkeit &  
 Vereinsbuchführung**

Baustein 2: **2014**  
**Spenden,  
 Sponsoring  
 & Steuern im Verein**

Baustein 3:  
**Beschäftigung im  
 Sportverein**  
 Sozialversicherung - Lohnsteuer

Baustein 4: **2014**  
**Kassenprüfung und  
 Rechenschaftsbericht**

Baustein 5: **2014**  
**Kostenrechnung  
 und Beitragsgestaltung**

### Recht

Baustein 1:  
**Satzung**

Baustein 2:  
**Haftung**  
 Teil 1: Haftung des Vereins  
 Teil 2: pers. Haftung im Verein

Baustein 3:  
**Arbeitsrecht für Vereine**

Baustein 4:  
**Mitgliederversammlung**  
 ist Sache der Chefin/des Chefs

Baustein 5:  
**Medienrecht-**  
 die (rechts-)sichere Homepage

### Öffentlichkeitsarbeit

Baustein 1:  
**Grundlagen der  
 Öffentlichkeitsarbeit**  
 Aufgaben -Formen- Zielgruppen

Baustein 2: **2014**  
**Pressearbeit/  
 Schreibwerkstatt**  
 journalistische Darstellungsformen

Baustein 3: (in 2 Teilen)  
**Vereinszeitung**  
 Anzeigenakquise - Praxistraining

Special **2014**  
**Neue Medien**  
 soziale Netzwerke im Verein

### Sport- & Vereinsentwicklung

Baustein 1:  
**Fördermittel für die  
 internationale  
 Jugendarbeit**

Baustein 2:  
**Mit Umweltschutz  
 Kosten sparen**

Baustein 3:  
**Gesundheitssport**  
 Chance für Vereine

Baustein 4: **2014**  
**Kooperation und Fusion**  
 Teil 1: Vereine und Kooperationen  
 Teil 2: Fusion von Vereinen

Baustein 5: **2014**  
**Sportverein und  
 Ganztagschule**

Baustein 6: **2014**  
**Sportstättenbau-Von der  
 Idee bis zur Nutzung**

Baustein 7:  
**Sportentwicklung vor Ort  
 gestalten** – gute Praxisbeispiele  
 und Förderprogramme

### Mitarbeit im Sportverein

Baustein 1: **2014**  
**Führen und  
 Motivieren  
 im Verein**

Baustein 2:  
**Gewinnung von  
 Mitarbeiterinnen u.  
 Mitarbeitern**

Baustein 3: **2014**  
**Personalentwicklung  
 im Verein**

### Starke Jugend – Starker Verein

Baustein 1:  
**Jugendarbeit auf  
 dem Prüfstand**

Baustein 2:  
**Zukunftsfaktor Jugend**  
 Beteiligung - Einbindung -  
 Verantwortung

### Marketing/Sponsoring

Baustein 1:  
**Sportmarketing**

Baustein 2:  
**Sportsponsoring**

Baustein 3:  
**Eventmarketing**  
 Veranstaltungen erlebbar  
 machen

Baustein 4: **2014**  
**Fundraising**  
 Ressourcen-Gewinnung abseits  
 des Sponsorings

### EDV im Sportverein

Baustein 1: **2014**  
**Intranet**  
 Online- Bestandshebung

Baustein 2:  
**Mitgliederverwaltung**  
 Vereinsverwaltungs-  
 programme

Baustein 3:  
**FiBu**  
 Finanzbuchhaltungs-  
 programme

### Versicherungsschutz

Baustein 1: **2014**  
**Grundlagen**  
 Sportversicherungsvertrag,  
 VBG

Baustein 2: **2014**  
**Aufbau**  
 KFZ-Zusatz-, Nichtmitglieder-,  
 Reiseversicherung

## Qualifix Themenbausteine

### Finanzen und Steuern 1. Grundlagen der Gemeinnützigkeit und Vereinsbuchführung

14-05-01



#### **Voraussetzungen zur Erlangung der steuerlichen Begünstigung:**

Anerkennungs- und Überprüfungsverfahren durch das Finanzamt, Grundlagen der Gemeinnützigkeit, Verfolgen eines gemeinnützigen Zweckes, Satzungsanforderungen, tatsächliche Geschäftsführung entsprechend der Satzung, Ausschließlichkeit, Unmittelbarkeit und Selbstlosigkeit.

#### **Vereinsbuchführung im Vier-Säulen-Schema:**

Allgemeines (Arten der Buchführung, Pflichten, Ordnungsgemäßheit, Aufbewahrungspflichten, Aufzeichnungspflichten), Buchen in den vier Tätigkeitsbereichen, ideeller Bereich, Vermögensverwaltung, Zweckbetrieb, wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb, Einzelthemen, Kontenrahmen, Steuern im Überblick und Abschreibungen.

Referent: *Dietmar Fischer, LSB NRW*

Termin: Sa., 25.01.2014, 09.00 - 12.30 Uhr

Ort: Sögel, Haus des Sports

Kosten: 7,50 EUR

**Anerkennung:** 4 LE für Vereinsmanager C

### Finanzen und Steuern 2. Spenden, Sponsoring u. Steuern im Verein

14-05-02



**1. Spenden:** Begriffsbestimmung: Geld-, Sach-, Aufwandszuwendungen, Zuwendungsbescheinigung, Haftung bei Missbrauch, Abzugsfähigkeit der Zuwendung beim Spender

**2. Sponsoring:** Begriffsbestimmung, steuerliche Behandlung beim Sponsor/Verein, ausgewählte Bereiche des Sponsoring, „echte“ Werbung, passive Werbung, Verpachtung von Werberechten, Trikotwerbung, Tombola und Kuchenbuffet

**3. Umsatzsteuer:** Begriffserklärung/System, Arten von Umsätzen (steuerbar-steuerpflichtig/-frei), Steuersätze, Vorsteuer, Vorsteuerpauschalierung, formelle Rechnungsanforderungen, Verfahren, Aufzeichnungspflichten, Kleinunternehmerregelung

**4. Ertragsteuern:** Körperschaftsteuer (Steuersatz-, Freigrenzenbeträge), besondere Erhebungsformen, Gewerbesteuer (Steuersatz-, Freigrenzenbeträge)

Referent: *Dietmar Fischer, LSB NRW*

Termin: Sa., 17.05.2014, 09.00 - 12.30 Uhr

Ort: Tauchsportzentrum der TG Lingen e.V., Tannenkamp 23, 49811 Lingen (Ems) (am Speichersee in Geeste)

Kosten: 7,50 EUR

**Anerkennung:** 4 LE für Vereinsmanager C

**ACHTUNG:** Vor der Teilnahme an diesem Seminar empfehlen wir dringend den Besuch von „Baustein 1.: Finanzen & Steuern - Grundlagen der Gemeinnützigkeit und Vereinsbuchführung“. Der Baustein 2 baut auf den Kenntnissen von Baustein 1 auf.

Vorständen und Kassenprüfern ist häufig die Tragweite von Geschäfts- und Kassenprüfungsberichten gegenüber der Mitgliederversammlung nicht bewusst. Gesetzliche und haftungsrechtliche Inanspruchnahme des Vorstands und der Prüfenden werden in der Regel nicht ausreichend beachtet. Dieser Qualifix-Baustein soll das Zusammenspiel von Vorstand und Kassenprüfern hinsichtlich deren gemeinsamen Verantwortung gegenüber den Mitgliedern verdeutlichen.

#### **Inhalt:**

- › Aufgaben, Pflichten von Kassenprüfern und Vorstand / Rechte von Kassenprüfern
- › Gesetzliche Regelungen, Satzungsregelungen
- › Prüffelder, Prüfungsmethoden, Prüfungshandlungen
- › Haftung von Vorstand und Kassenprüfern
- › Abschlussbericht, Abschlussbesprechung
- › Kassenprüfungsbericht, Mitgliederversammlung
- › Entlastung des Vorstands und der Organe

Referent: *Dietmar Fischer, LSB NRW*

Termin: Sa., 25.01.2014, 13:30-17:00 Uhr

Ort: Sögel, Haus des Sports

Kosten: 7,50 EUR

**Anerkennung:** **4 LE zur Anerkennung Vereinsmanager C**

*ACHTUNG: Vor der Teilnahme an diesem Seminar empfehlen wir dringend den Besuch von „Baustein 1.: Finanzen & Steuern - Grundlagen der Gemeinnützigkeit und Vereinsbuchführung“. Der Baustein 4 baut auf den Kenntnissen von Baustein 1 auf.*

Die zunehmende Knappheit der finanziellen, materiellen und personellen Ressourcen veranlasst große und kleine Vereine gleichermaßen, immer lauter nach zeitgemäßen Konzepten für eine erfolgreiche Vereinsführung und dauerhafte Existenzsicherung zu rufen. Ein erprobtes Instrument zum Erreichen dieses Ziels ist die Kosten- und Leistungsrechnung. Sie ermöglicht Einsichten in die Wirtschaftlichkeit der „Produkte“ und „Dienstleistungen“ eines Sportvereins und zeigt Ansatzpunkte zu deren Verbesserung auf. Dieses Seminar vermittelt außerdem, wie ein Vereinsbeitragsystem aufgebaut werden kann, das einerseits verursachungsgerecht, andererseits aber auch sozial ausgewogen ist..

#### **Inhalt:**

- › Sport(vereine) in der heutigen Gesellschaft
- › Wirtschaftlichkeit als Führungsgrundsatz
- › Finanzmanagement
- › Kosten- und Leistungsrechnung
- › Beitragsgestaltung

- › Fallstudie: Beispiel für den Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung und eines verursachungsgerechten Beitragssystems in einem Mehrspartenverein mit Zusatzangeboten

**Referent:** *Dietmar Fischer*

**Termin:** Sa., 17.05.2014, 13:30-17:00 Uhr

**Ort:** Tauchsportzentrum der TG Lingen e.V., Tannenkamp 23, 49811 Lingen (Ems)  
(am Speichersee in Geeste)

**Kosten:** 7,50 EUR

**Anerkennung:** **4 LE für Vereinsmanager C**

## Öffentlichkeitsarbeit

### 1. Pressearbeit/Schreibwerkstatt



Weshalb werden bestimmte Sportberichte in der Presse abgedruckt und andere nicht? Diese Frage hat sich vielleicht schon mal jeder, der im Verein für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist, gestellt. Neben dem Inhalt ist der Schreibstil und Aufbau eines Berichtes entscheidend für den Abdruck. In praktischen Übungen wird in diesem Seminar das Schreiben von Nachrichten und Kurzberichten geübt. Das Seminar richtet sich an Referentinnen und Referenten für Öffentlichkeitsarbeit aus Sportvereinen und –verbänden.

#### **Aus dem Programm:**

- › Die Nachricht
- › Der Bericht
- › Welche Themen erzeugen Interesse?
- › Der Umgang mit der Presse
- › Die Überschrift
- › Der K(r)ampf um den ersten Satz

**Referent:** *Mirco Nordmann, Redakteur der Emslandsporthredaktion*

**Termin:** Di., 11.03.2014, 18:30-22:00 Uhr

**Ort:** Sögel, Haus des Sports

**Kosten:** 7,50 EUR

**Anerkennung:** **4 LE für Vereinsmanager C**



## Öffentlichkeitsarbeit Neue Medien im Sportverein



14-05-06

Soziale Netzwerke wie Facebook & Co. sind in den jüngeren Generationen ein fester Bestandteil des Alltags und wird häufig negativ dargestellt. Ist es aber nicht auch eine Möglichkeit der besonderen Zielgruppenansprache und kann als herausragendes Marketingwerkzeug genutzt werden?

Diesen Fragen soll sich in dem Seminar gewidmet werden. Der Lehrgang soll zudem zu einem ersten Kontakt mit der multimedialen Welt verhelfen und aufzeigen, welche Chancen und Risiken im WorldWideWeb stecken.

### **Teil 1: Grundlagen**

Im ersten Abschnitt wird sich intensiv mit der Frage der Zielgruppe der Facebook-User auseinandergesetzt. Wer sind diese im Speziellen und wie wird aus deren Sicht das Internet und besonders Facebook wahrgenommen?

Ein Perspektivwechsel kann hierbei helfen und einen leichteren Zugang zur Zielgruppe und deren Lebenswelt bieten.

### **Kommunikationskulturen**

Nach Bestimmung der Zielgruppe befasst sich der zweite Teil mit unterschiedlichen Kommunikationskulturen. Wo liegen die Unterschiede in der heutigen Kommunikation zwischen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Wo liegen Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Risiken und Chancen.

Mit Augenmerk auf Facebook wird die Frage behandelt wie Facebook in die Kommunikation des Vereins mit der Zielgruppe eingebaut werden kann und wie es am sinnvollsten ablaufen sollte? Eignet sich Facebook zu jeglicher Kommunikation?

### **Teil 2: Vertiefung - Nutzung von Facebook**

Nach Zielgruppenbestimmung und möglichem Einbau von Facebook als Kommunikationsmedium zwischen Verein und Zielgruppe soll nun die praktische Nutzung und Anwendung erläutert/ ausprobiert werden. Dabei gilt es, sich mit den unterschiedlichen Funktionen vertraut zu machen.

Schon bei der Erstellung des Profils können die ersten Fehler gemacht werden und auch der Umgang birgt Gefahren. Um diese zu umgehen wird ein gemeinsamer Einstieg mit der Eröffnung eines Profils durchlaufen.

Letztlich findet eine Auswertung statt und die Frage wird erörtert, inwieweit welche Sportvereine sich der Aufgabe Facebook stellen sollten? Bringt es Arbeit mit sich oder ist es doch ein wertvoller Zugewinn im Vereinsmarketing?

*Referent:* Dennis Ehrenberg

*Termin:* Teil 1: 22.03.2014, 09:00 – 12:30 Uhr  
Teil 2: 22.03.2014, 13:30 – 17:00 Uhr

*Ort:* Sögel, Haus des Sports

*Kosten:* 15 EUR, inkl. Mittagessen

**Anerkennung:** 4 LE zur Anerkennung Vereinsmanager C



14-05-07

## Sport und Vereinsentwicklung

### 4. Kooperation und Fusion



Im Kern steht die Verzahnung von organisatorischen und juristischen Aspekten, welche in angemessenem Verhältnis bei der Anbahnung und Entwicklung einer Kooperation bzw. Fusion zu berücksichtigen sind. Die Erfahrung zeigt, dass eine aus sportlicher Sicht noch so gut gemeinte Kooperation bzw. Fusion organisatorische und juristische Risiken birgt, die dem Verein schwer zu schaffen machen können.

#### **Schwerpunktt Themen:**

1. Spektrum der verschiedenen Kooperationsmöglichkeiten
2. organisatorischen Schritte bei der Kooperationsentscheidung und Umsetzung
3. Besonderheiten bei dem „Klassiker“ Spiel-/Startgemeinschaft
4. juristischen Aspekte einer Kooperation und bei der Vertragsgestaltung
5. vertragstypischen Risiken bei einer Kooperation
6. Anhaltspunkte, um die Fusionsnotwendigkeit eines Sportvereins zu erkennen
7. juristischen Aspekte bei einem Fusionsprozess
8. Was bedeutet es, einen Fusionsprozess in die Wege zu leiten?
9. Wie sollte ein Fusionsprozess gemanagt werden, um ein möglichst optimales Ergebnis zu erzielen?
10. unterschiedliche Bereiche des Vereinslebens i. B. a. die Fusionsanbahnung

*Referentin: Annegret Buchholz, ARAG Sportversicherung*

*Termin: Sa. 15.02.2014, 09:00-14:00 Uhr*

*Ort: Nordhorn, Geschäftsstelle des Kreissportbund Grafschaft Bentheim*

*Kosten: 10,- EUR*

**Anerkennung: 5 LE zur Anerkennung Vereinsmanager C**

14-05-08

## Sport und Vereinsentwicklung

### 5. Sportverein und Ganztagschule



Im Emsland und der Grafschaft sind bereits mehr als zwei Drittel aller Schulen Ganztagschulen, Tendenz steigend. Die veränderte Schulsituation durch den Ganztagsbetrieb kann positive aber auch negative Auswirkungen für Sportvereine haben.

Die Auseinandersetzung mit dem Thema ‚Ganztagschule‘ ist für Vereinsführungskräfte also sehr sinnvoll. In diesem Qualiflix-Baustein werden die Chancen aber auch Herausforderungen für Sportvereine ausführlich dargestellt. Die Teilnehmenden am Qualiflix-Seminar erhalten alle notwendigen Informationen, um für den eigenen Verein eine individuelle Strategie der Zusammenarbeit mit einer Ganztagschule entwickeln zu können.

Ziel soll es sein, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Zukunftsperspektive der Zusammenarbeit mit einer Ganztagschule nahe zu bringen, die Vorteile für Vereine aufzuzeigen und Vereinsvorstände zu ermutigen, eine Kooperation mit einer Ganztagschule zu vereinbaren. Die Teilnehmenden erhalten das Rüstzeug, um die notwendigen Schritte einleiten zu können.

*Kosten: je 7,50 EUR*

**Anerkennung: 4 LE zur Anerkennung Vereinsmanager C**

## Lehrgang 1

**Referentin:** *Frauke Meinderink, Ganztagsschul-Koordinatorin KSB Grafschaft Bentheim*  
**Termin:** Di., 25.03.2014, 18:30 – 22:00 Uhr  
**Ort:** Nordhorn, Geschäftsstelle des KSB Grafschaft Bentheim

## Lehrgang 2

**Referent:** *Andreas Heunisch, Ganztagsschul-Koordinator KSB Emsland*  
**Termin:** Mo., 13.10.2014, 18:30 – 22:00 Uhr  
**Ort:** Sögel, Haus des Sports

## Sport und Vereinsentwicklung 6. Sportstättenbau - Von der Idee bis zur Nutzung



Neben der Präsentation der neuen Richtlinien zur Sportstättenbauförderung geben wir Ihnen einen Einblick in den Verfahrensablauf sowie hilfreiche Informationen für die Planung von Modernisierungs- und Sanierungsprojekten im Verein.

Was haben Sie vor? (Von der Idee bis zum Antrag)

Wie erhalten Sie eine Sportstättenbauförderung des LSB Niedersachsen e.V.?

Was ist zu beachten?

Es ist hilfreich, wenn Sie die Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus vorab gelesen haben! Sie finden diese auf [www.ksb-emsland.de](http://www.ksb-emsland.de) in der Rubrik KSB Emsland, Unterpunkt Sportstättenbau.

Im Rahmen der Veranstaltung ist es nicht möglich, ausführliche Einzelfallbesprechungen vorzunehmen. Vielmehr geht es darum, die allgemeinen Rahmenbedingungen für die Förderung des Sportstättenbaus vorzustellen. Die für jedes Projekt individuell zu klärenden Fragen können in einem Beratungsgespräch beim zuständigen Sportbund geklärt werden.

### **ACHTUNG:**

**Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für alle Vereine verpflichtend, die beabsichtigen im Jahre 2014 / 2015 einen Förderantrag für Sportstättenbau an den KSB / LSB zu stellen.**

**Referent:** *Heinz Kannaß, Sportstättenbau KSB Emsland*

**14-05-09** Termin 1: Di., 11.03.2014, 18:30 – 22:00 Uhr

**14-05-10** Termin 2: Do., 11.09.2014, 18:30 – 22:00 Uhr

**Ort:** Sögel, Haus des Sports

**Kosten:** je 7,50 EUR

**Anerkennung:** **4 LE für Vereinsmanager C**



## Mitarbeit im Sportverein 1. Führen und Motivieren im Verein



Ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden, wird zunehmend schwerer. Zudem fühlen sich die vorhandenen Mitarbeiter in ihrer Funktion nicht selten überlastet.

In diesem Baustein soll der Teil der Ursachen thematisiert werden, der oft in den Vereinen begründet liegt. In einem modern strukturierten Verein werden die Bedürfnisse der (ehrenamtlichen) Mitarbeiter ernst genommen. Diese Bedürfnisse können u.a. sein:

- › Wissen um Inhalte und Grenzen der Aufgaben
- › Klare Verantwortlichkeiten
- › Transparenz und Beteiligungsmöglichkeiten in Entscheidungssituationen
- › Klare Zielvereinbarungen
- › Feedback-Strukturen, die der Stärkung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dienen

Neben der Vermittlung von Grundlagenwissen, das sich speziell an den lebenspraktischen Notwendigkeiten eines Sportvereines orientiert, geht es vor allem darum, unter Beachtung der Ressourcen der Teilnehmer umsetzungstaugliche Konzepte für ein optimiertes Miteinander im Verein zu erarbeiten. Ziel soll es sein, die Teilnehmer zu ermutigen, sich den veränderten Rahmenbedingungen aktiv zu stellen und dafür das notwendige Handwerkszeug zu erhalten.

*Referentin:* Maren Schleiff  
*Termin:* Sa., 22.02.2014, 09:00 – 12:30 Uhr  
*Ort:* Sögel, Haus des Sports  
*Kosten:* 7,50 EUR  
**Anerkennung:** 4 LE für Vereinsmanager C

## Mitarbeit im Sportverein 3. Personalentwicklung im Verein



Dieses Seminar richtet sich an die Führungskräfte in den Sportvereinen, die die Zukunft aktiv gestalten und dabei das Potential ihrer ehrenamtlichen Mitarbeiter effektiv nutzen wollen.

Personalentwicklung ist in der Sportorganisation eher ein „Stiefkind“. Fertige Konzepte aus Wissenschaft und Wirtschaft sind auf Sportvereine nicht zu übertragen. Dennoch können Ansätze in den Sportvereinen wirkungsvoll genutzt werden. In jedem Fall ist ein Transfer aus Wissenschaft und Wirtschaft auf die Situation der Sportvereine erforderlich. Diesen Transfer können vor allem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminars leisten, da sie den Vereinsalltag am besten kennen und sich somit mit ihren Erfahrungen in das Seminar einbringen können.

Ziel ist es, Vereinen die Notwendigkeit der Einführung von konkreten Maßnahmen zur Personalentwicklung zu verdeutlichen. In Zeiten immer rascheren Wandels der Gesellschaft und ihrer Ansprüche an Sportvereine ist es notwendig die Mitarbeitenden zu befähigen, diesen Wandel aktiv und sinnvoll mitzugestalten.

Zusammenfassend werden in diesem Seminar folgende Schwerpunktthemen bearbeitet:

1. Was ist Personalentwicklung?
2. Welche Ziele werden damit verfolgt?



3. Welche Personalentwicklungsmaßnahmen gibt es und wie wirken sie?
4. Wie erreiche ich eine erfolgreiche Personalentwicklung in meinem Verein?

**Referentin:** Maren Schleiff  
**Termin:** Sa., 22.02.2014, 13:30 – 17:00 Uhr  
**Ort:** Sögel, Haus des Sports  
**Kosten:** 7,50 EUR  
**Anerkennung:** 4 LE für Vereinsmanager C

## Marketing Sponsoring

### 4. Fundraising - Ressourcen-Gewinnung abseits des Sponsoring



14-05-13

Zuschüsse und Sponsoring haben für Sportvereine ihre Grenzen. Geld, Fachwissen und Unterstützung bei der Vereinsarbeit können mit ein wenig Mühe aber auch auf anderen Wegen beschafft werden. Das Zauberwort heißt Fundraising.

#### **Aus dem Programm:**

- › Fundraising - Verständnis, Grundlagen, Anforderungen für den Einsatz
- › Fundraising-Marketing, Schwerpunkt: Spenden
- › Fördervereine
- › Zusammenarbeit mit Stiftungen
- › Öffentliche Mittel
- › Wettbewerbe

**Referent:** Ralf Johannsen  
**Termin:** Di., 18.03.2014, 18:30 – 22:00 Uhr  
**Ort:** Sögel, Haus des Sports  
**Kosten:** 7,50 EUR  
**Anerkennung:** 4 LE für Vereinsmanager C

## Versicherungsschutz der VBG

### die gesetzliche Unfallversicherung der Berufsgenossenschaft



14-05-14

Inhalte / Antworten auf die Fragen:

- › Wer aus dem Sportverein ist bei der VBG versichert?
  - › Welche Leistungen bekomme ich bei einem Unfall?
  - › Bin ich als Vereinsvorsitzender verantwortlich für die Sicherheit der Sportstätte und -geräte?
- In der zur Verfügung stehenden Zeit wird über den Versicherungsschutz und die Leistungen für Übungsleiter/Trainer, die Möglichkeit der freiwilligen Ehrenamtsversicherung für gewählte Ehrenamtsträger und die Verantwortung des Vorstandes für den Arbeitsschutz der Sportanlage und der Sportgeräte berichtet.

**Referent:** Thomas Ehrhorn  
**Termin:** Di, 18.03.2014, 09.30 – ca. 16.30 Uhr  
**Ort:** Sögel, Sportschule Emsland  
**Kosten:** 7,50 EUR  
**Anerkennung:** 4 LE für Vereinsmanager C

## Versicherungsschutz

### Baustein 1. : Grundlagen / Baustein 2. : Aufbau



Der erste Baustein richtet sich an Führungskräfte im Verein, die sich mit der Versicherungssituation des Vereins befassen, die für die Kommunikation mit den verschiedenen Versicherungspartnern des Vereins zuständig sowie Ansprechperson der Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter und der Vereinsmitglieder zu Einzelfragen des Versicherungsschutzes sind.

#### **Inhalte:**

- › Grundsätze des Sportversicherungsvertrags des LSB
- › Leistungen der Unfall-, Haftpflicht-, Vertrauensschaden- und Rechtsschutzversicherung
- › Unfall-Deckungsschutz für Kinder und Jugendliche
- › gesetzlicher Unfallversicherungsschutz durch die Verwaltungs-Berufsgenossenschaft
- › Möglichkeit der Absicherung gewählter Ehrenamtsträger bei der VBG

### 2. Aufbau (KFZ-Zusatz-, Nichtmitglieder-, Reiseversicherung)

#### **Inhalte:**

- › Grundsätze zur Beurteilung eines optimalen Versicherungsschutzes
- › Zusatzversicherungen zum Sportversicherungsvertrag:  
Vermögensschaden-Zusatzversicherung, Nichtmitgliederversicherung,  
Kfz-Zusatzversicherung, Reiseversicherung, Sport-Sicherheits-Programm
- › Haftungsausschlussklausel in Nutzungsüberlassungsverträgen.

**Referentin:** *Annegret Buchholz, ARAG Sportversicherung*

**Termin:** Sa., 15.02.2014, 15:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Nordhorn, Geschäftsstelle des Kreissportbund Grafschaft Bentheim

**Kosten:** 5,- EUR

**Anerkennung:** **3 LE für Vereinsmanager C**

## EDV im Sportverein

### Baustein 1: Intranet



Seit dem 01. Januar 2008 müssen die Mitgliedsvereine des LSB Niedersachsen ihre jährliche Bestandserhebung und die Pflege ihrer Vereinsdaten auf der LSB-Datenbank ausschließlich auf elektronischem Wege (online) durchführen.

In diesem Qualiflix- Seminar wird das Verfahren der Online- Bestandserhebung Schritt für Schritt erläutert. Die Teilnehmenden erhalten einen Leitfaden, der sie systematisch auf die Durchführung der Online- Bestandserhebung vorbereitet.

#### **Inhalte:**

- › Wie verwalte ich Vereins- und Vorstandsdaten?
- › Pflege der Mitgliederdaten
- › Benutzerdaten
- › Eingabe/ Änderung der Mitgliederzahlen für den Verein

**Referenten:** *Margret Klene, Matthias Lammers, KSB Emsland*

**Termin:** Di., 07.01.2014, 18:30 – 21:45 Uhr

**Ort:** Sögel, Haus des Sports

**Kosten:** 7,50 EUR

**Anerkennung:** **4 LE für Vereinsmanager C**

## Vereinsberatung in Entwicklungsprozessen – lösungsorientiert und individuell

Die Beratungsleistungen zielen auf die Unterstützung der Vereine (Hilfe zur Selbsthilfe) bei der Beantwortung von Fragestellungen wie z.B.:

- › Beschäftigen wir uns im Verein mit den richtigen Themen?
- › Halten wir die passgenauen Angebote für unsere Mitglieder und Sportinteressierte vor?
- › Sind die Zuständigkeiten in unserem Verein klar geregelt?
- › Ist das Mitwirken unserer Mitglieder an der Vereinsentwicklung möglich?
- › Passen unsere Vereinsstrukturen und zu erledigende Aufgaben zusammen?
- › Sind die Kommunikation und die Zusammenarbeit so gestaltet, dass sich die im Verein Engagierten optimal einbringen können?

### UNSERE Leistungen

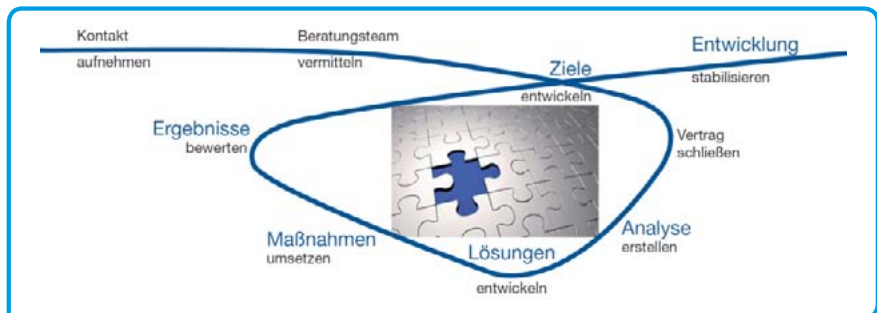
#### wir vom KSB / LSB

- › *stimmen mit Ihnen ein spezielles Angebot ab!*
- › *analysieren mit Ihnen Stärken & Schwächen!*
- › *entwickeln mit Ihnen Ziele & Lösungen!*
- › *prüfen & bewerten mit Ihnen die Umsetzung!*
- › *stellen Fördermittel bereit!*

### IHR Nutzen

#### Sie und Ihr Verein

- › *sind gewappnet für Veränderungen & Herausforderungen aus Politik, Sport & Gesellschaft!*
- › *gestalten aktiv die eigene strategische Weiterentwicklung!*
- › *handeln systematisch, offensiv & vorausschauend!*
- › *gestalten Gegenwart & Zukunft!*



**KSB Emsland**

Sven Kammeyer

Tel.: 05952 / 940-103

E-Mail: kammeyer@ksb-emsland.de

**KSB Grafschaft Bentheim** Frank Spickmann

Tel.: 05921 / 853 73-0

E-Mail: info@ksb-grafschaft-bentheim.de

**LSB Niedersachsen**

Arnd Stille

Tel.: 0511 / 1268-189

E-Mail: astille@lsb-niedersachsen.de



## Niedersächsischer Fußballverband e.V. Kreise Emsland und Grafschaft Bentheim

### Überblick der fußballpraktischen Aus-, Fort- und Weiterbildungsangebote

INSTITUTION/UMFANG	FUSSBALL-LEHRER		EINSATZBEREICH
<b>DFB/HENNES-WEISWEILER-AKADEMIE (HWA)</b> • 44 Ausbildungswochen, davon: 25 Wochen Präsenzausbildung HWA • 13 Wochen Praktikum • 6 Wochen Selbststudium			Hauptamtliche Stellen • DFB • Lizenzmannschaften • Leiter Nachwuchszentren • Verbände
<b>INSTITUTION/UMFANG</b> <b>DFB</b> <b>100 Lerneinheiten zuzüglich 20 Lerneinheiten Prüfung</b>			<b>A-TRAINER</b>
<b>INSTITUTION/UMFANG</b> <b>DFB</b> <b>80 Lerneinheiten zuzüglich 20 Lerneinheiten Prüfung</b>	<b>B-TRAINER</b>		<b>EINSATZBEREICH</b> 1. Alle Juniorenteams inklusive Junioren-Regionalliga 2. DFB-Stützpunktrainer 3. Mitarbeiter (nicht Leiter) in den Leistungszentren der Lizenzvereine 4. Honorartrainer (Junioren) der Landesverbände
<b>INSTITUTION/UMFANG</b> Landesverbände <b>120 Lerneinheiten zuzüglich 20 Lerneinheiten Prüfung</b> , davon 80 Lerneinheiten Basiswissen, 40 Lerneinheiten Profilbildung	PROFIL JUNIOREN-TRAINER	PROFIL ERWACHSENEN-TRAINER	<b>EINSATZBEREICH</b> 1. Alle Juniorenmannschaften außer Junioren-Regionalliga/Bundesliga 2. Alle Frauenteams (außer Bundesliga) 3. Alle Amateurmansschaften bis 6. Spielklasse
<b>INSTITUTION/UMFANG</b> Landesverbände <b>120 Lerneinheiten inklusive Prüfung</b> , davon 30 Lerneinheiten Basiswissen und 2 x 40 Lerneinheiten profilspezifische Lerninhalte	PROFIL KINDER- UND JUGENDTRAINING	PROFIL ERWACHSENE (UNTERER AMATEURBEREICH)	PROFIL FREIZEIT- & BREITEN-/GESUNDHEITSSPORT
<b>INSTITUTION/UMFANG</b> Landesverbände <b>70 Lerneinheiten inklusive Prüfung</b> , davon 30 Lerneinheiten Basiswissen und 40 Lerneinheiten profilspezifisch	TEAMLEITER KINDER	TEAMLEITER JUGEND	TEAMLEITER ERWACHSENE TEAMLEITER FREIZEIT- UND BREITENSPORT
<b>INSTITUTION/UMFANG</b> Landesverbände <b>70 Lerneinheiten inklusive Prüfung</b> , davon 30 Lerneinheiten Basiswissen und 40 Lerneinheiten profilspezifisch	<b>LIZENZ-VORSTUFEN</b>		<b>EINSATZBEREICH</b> • Bambini bis E-Junioren-Mansschaften • D- bis A-Junioren-Mansschaften • Seniorenmannschaften im unteren Amateurbereich • AH-Mansschaften über 35 Jahre
	<b>BASISWISSEN</b>		
	<b>INFOABENDE</b>		<b>JUNIOR-COACH</b>
			<b>KURZSCHULUNGEN</b>
	<b>DFB-MOBIL</b>		
	<b>TRAINING &amp; WISSEN ONLINE</b>		

#### Ansprechpartner für Qualifizierungsangebote

NFV-Kreis Emsland  
Kreislehrwart Ansgar Lammers

Tel.: 05954-426,  
 E-Mail: [ansgar.lammers@ewetel.net](mailto:ansgar.lammers@ewetel.net)

NFV-Kreis Grafschaft Bentheim  
Kreislehrwart Friedhelm Dove

Tel.: 05922-994765 mobil: 0177-9646507  
 E-Mail: [Friedhelm.Dove@t-online.de](mailto:Friedhelm.Dove@t-online.de)

## DFB - Kurzschulungen

Was heißt das, altersgerecht zu trainieren? Woher weiß der Trainer, was die Kinder wollen? Wie kann er seine Talente weiterentwickeln und fördern? Auf diese Fragen geben wir in Kurzschulungen für Bambini- bis A-Juniorentrainer und -betreuer die richtigen Antworten. **Jeder Verein kann solch eine Kurzschulung bei den Kreislehrwarten (s. S. 42) anfordern.** Auch die Eltern der jungen Nachwuchskicker sind herzlich willkommen, damit auch sie einen Einblick in das altersgerechte Kindertraining erhalten. Der zeitliche Gesamtumfang beläuft sich auf ca. vier Zeitstunden, so dass solch eine Kurzschulung gut an einem Samstagvormittag oder an einem Abend unterhalb der Woche durchgeführt werden kann. Diese Zeit zu investieren lohnt sich!

Die Zielgruppen sind überwiegend nicht-lizenzierte Jugendtrainer und Betreuer, die hier neben theoretischen vor allem praktische Tipps und Hilfestellungen im Umgang mit Kindern bekommen. Für diese Zielgruppe sind alle Kurzschulungen kostenlos.



### Kurzschulungen

- 1 „Bambini bis E-Junioren“
- 2 „Kleine Spiele für Bambini bis E-Junioren“
- 3 „Spielbetrieb Bambini bis E-Junioren“
- 4 „Training mit D- und C-Junioren“
- 5 „Mannschaftsführung“ **X**
- 6 „Kinder stark machen“ **X**
- 7 „Bleib im Spiel“ **X**
- 8 „Training mit B- und A-Junioren“
- 9 „Bambini bis E-Junioren: Ich spiele im Feld, ich spiele im Tor“
- 10 „Integration im Fußballverein“ **X**
- 11 „Training mit D-/C-Juniorinnen“ **X**
- 12 „Futsal“ **X**
- 13 „Torhütertraining für D- bis A-Junioren“ **X**

**X** Anrechnung Fortbildung TCB



Ergänzende Informationen zu den einzelnen Inhalten der Kurzschulungen finden sich auf der DFB-Homepage unter: [training-wissen.dfb.de/index.php?id=507665](http://training-wissen.dfb.de/index.php?id=507665) bzw. NFV-Homepage unter: [www.nfv-www.de/index.php?id=1019](http://www.nfv-www.de/index.php?id=1019)

Die mit einem **X** gekennzeichneten Kurzschulungen sind auch zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz Breitenfußball mit bis zu 5 Lehreinheiten (LE) einmalig im Verlängerungszeitraum anerkannt. Hierfür beträgt die Lehrgangsgebühr dann jeweils bis zu EUR 10,00.

Für alle Kurzschulungen ist eine Mindestteilnehmerzahl von 15 erforderlich, max. können 25 Personen teilnehmen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl fällt die Veranstaltung aus.

## Termine

- 14-11-01** **Kurzschulung 6 „Kinder stark machen“**  
Termin: Mi, 12.02.2014  
Ort: Emsland-Nord
- 14-11-02** **Kurzschulung 1 „Bambini bis E-Junioren“**  
Termin: Mo, 31.03.201  
Ort: Emsland-Nord
- 14-11-03** **Kurzschulung 1 „Bambini bis E-Junioren“**  
Termin: Mi., 02.04.2014  
Ort: Emsland-Süd
- 14-11-04** **Kurzschulung 2 „Kleine Spiele für Bambini bis E-Junioren“**  
Termin: Di., 06.05.2014  
Ort: Emsland-Nord
- 14-11-05** **Kurzschulung 2 „Kleine Spiele für Bambini bis E-Junioren“**  
Termin: Do., 08.05.2014  
Ort: Emsland-Süd
- 14-11-06** **Kurzschulung 11 „Training mit D-/C-Juniorinnen“**  
Termin: Mi., 09.07.2014  
Ort: Emsland
- 14-11-07** **Kurzschulung 9 „Bamini bis E-Junioren: Ich spiele im Feld, ich spiele im Tor“**  
Termin: Mi., 23.07.2014  
Ort: Emsland



**14-11-08 Kurzschulung 8 „Training mit B- und A-Junioren“**

Termin: Do., 24.07.2014  
Ort: Emsland

**14-11-09 Kurzschulung 13 „Torhütertraining für D- bis A-Junioren“**

Termin: Mo., 28.07.2014  
Ort: Emsland

**14-11-10 Kurzschulung 1 „Bambini bis E-Junioren“**

Termin: Mi., 10.09.2014  
Ort: Emsland-Süd

**14-11-11 Kurzschulung 1 „Bambini bis E-Junioren“**

Termin: Mo., 15.09.2014  
Ort: Emsland-Nord

**14-11-12 Kurzschulung 2 „Kleine Spiele für Bambini bis E-Junioren“**

Termin: Di., 07.10.2014  
Ort: Emsland-Süd

**14-11-13 Kurzschulung 6 „Kinder stark machen“ und  
Kurzschulung 10 „Integration“**

Veranstalter: *LSB Nds. in Kooperation mit dem Landkreis Grafschaft Bentheim*

Termin: Sa, 01.11.2014 09.00 – 17.30 Uhr

Ort: Nordhorn

Referent: DFB-Stützpunktrainer Friedhelm Dove

**Anerkennung:** **10 LE für Trainer C-Breitenfußball und ÜL-C Breitensport (DOSB)  
8 Zeitstunden für Inhaber der JugendgruppenleiterCard (JULEICA)  
mit Wohnsitz im Landkreis Grafschaft Bentheim**

**14-11-14 Kurzschulung 12 „Futsal“**

Termin: Mi, 12.11.2014  
Ort: Emsland-Nord

**14-11-15 Kurzschulung 12 „Futsal“**

Termin: Mo, 17.11.2014  
Ort: Emsland-Süd



**Weitere Termine finden sich auf den Internetseiten**  
der NFV-Kreise Grafschaft Bentheim unter [www.nfv-grafschaft-bentheim.de](http://www.nfv-grafschaft-bentheim.de)  
und Emsland unter [www.fussball-emsland.de](http://www.fussball-emsland.de)  
sowie auf der NFV-Homepage unter [www.nfv.de/?id\\_524](http://www.nfv.de/?id_524)

## Ausbildung Trainer-C-Lizenz Breitenfußball

Zielgruppe sind Trainer und Betreuer, die in den unteren Junioren- und Seniorenspielklassen aktiv sind. Die Ausbildung erfolgt ausschließlich im Profil Kinder/Jugend. Das Profil »Erwachsene« und »Freizeit- und Breitensport« wird derzeit aufgrund fehlender Ausbildungsunterlagen nicht angeboten. Die Lizenzvorstufe (nach 70 absolvierten Lerneinheiten) wird als Teamleiter bezeichnet.

Für Ausbildungslehrgänge ist eine Mindestteilnehmerzahl von 20 erforderlich, max. können 25 Personen teilnehmen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl fällt die Veranstaltung aus.

### Zulassungsvoraussetzungen

- › Mitgliedschaft in einem Verein des DFB
- › erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (nicht älter als drei Monate)
- › Ausbildung ab dem vollendeten 15. Lebensjahr, Lizenzerteilung ab dem vollendeten 16. Lebensjahr

### Ausbildungsinhalte

Informationen zu den einzelnen Ausbildungsinhalten befinden sich auf der NFV-Homepage unter [www.nfv.de/?id\\_100](http://www.nfv.de/?id_100)

Dauer der Ausbildung	Insgesamt: 120 Lerneinheiten (LE) (LE = 45 Minuten)
Teil I:	Basiswissen 30 LE
Teil II:	Profilwissen I 40 LE (Abschluss DFB-Teamleiter Kinder)
Teil III:	Profilwissen II 40 LE (Abschluss DFB-Teamleiter Jugend)
Teil IV:	Prüfung 10 LE

### Ausbildungskosten

Trainer C Breitenfußball: 120,- EUR  
DFB-Teamleiter: 80,- EUR  
Hinzu können weitere Kosten für Verpflegung, evtl. für die Erste-Hilfe-Ausbildung, für das erweiterte polizeiliche Führungszeugnis sowie für Lehrgangsunterlagen kommen.

**Hinweis:** Teilnehmer vom NFV-Kreis Grafschaft Bentheim erhalten von der Grafschafter Volksbank eG eine besondere Zuwendung.  
Bitte beachten Sie unbedingt die Anzeige der Grafschafter Volksbank rechts.

### Termine

Teil 1: Basiswissen	Fr., 11.04.2014	bis	Mo., 14.04.2014
Teil 2: Kinder	Do., 17.04.2014	bis	Mo., 21.04.2014 (Ostern)
Teil 3: Jugend	Mi., 30.04.2014	bis	So., 04.05.2014 (1.Mai-Wochenende)
Prüfung	Di., 27.05.2014	und	Sa., 31.05.2014
Ort:	Ringe		
Referent:	Referententeam der NFV-Kreise Grafschaft Bentheim / Emsland		
Anmeldeschluss:	Dienstag, 30.03.2014 bei Friedhelm Dove (siehe Seite 42)		

Weitere Termine finden sich auf den Internetseiten der NFV-Kreise Grafschaft Bentheim unter [www.nfv-grafschaft-bentheim.de](http://www.nfv-grafschaft-bentheim.de) und Emsland unter [www.fussball-emsland.de](http://www.fussball-emsland.de)  
Ansprechpartner für Vereine und Interessenten siehe Seite 42.



## Fortbildungen Trainer-C-Breitenfußball

Die Trainer C Breitenfußball Lizenz hat eine Gültigkeit von 3 Jahren. Innerhalb dieser 3 Jahren ist der Lizenzinhaber verpflichtet, 20 LE bei noch gültiger Lizenz als Weiterbildungsmaßnahme nachzuweisen. Wird die Verlängerung nicht fristgerecht, aber noch innerhalb des vorgesehenen Verlängerungszeitraums von drei Jahren beantragt, wird die Lizenz nur für den dann noch verbleibenden Verlängerungszeitraum ausgestellt. Wird die Verlängerung nach Ablauf des vorgesehenen Verlängerungszeitraums von 3 Jahren beantragt, muss die Lizenz neu beantragt und die Gebühr für die erstmalige Neuausstellung gezahlt werden. Für die Neuausstellung sind die entsprechenden Fortbildungen für die Zeiten der Ungültigkeit der Lizenz, höchstens aber 80 LE Fortbildung, nachzuweisen. Ist ein Trainer nicht mehr Mitglied eines dem DFB angehörenden Vereins, endet zum gleichen Zeitpunkt die Berechtigung als Trainer mit DFB-Lizenz zu arbeiten.

Die Fortbildungen stehen grundsätzlich allen Interessierten offen und sind für Trainer, Betreuer ohne Lizenz zudem kostenlos. Nur Lizenzinhaber zahlen eine entsprechende Gebühr.

Für alle Fortbildungen ist eine Mindestteilnehmerzahl von 15 erforderlich, max. können 25 Personen teilnehmen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl fällt die Veranstaltung aus.

## Neue Kinder- und Jugendtrainer für den Kreis Grafschaft Bentheim



In Zusammenarbeit mit dem Niedersächsischen Fußballverband Kreis Grafschaft Bentheim bietet die Grafschafter Volksbank allen Grafschafter Vereinen an, die Kosten für die Trainer C-Breitenfußball-Ausbildung im Profil „Kinder/Jugend“ zu übernehmen. Die Initiative läuft bis Ende 2014.

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Kreis Grafschaft Bentheim**  
[www.nfv-grafschaft-bentheim.de](http://www.nfv-grafschaft-bentheim.de)

Anmeldungen und Informationen beim  
 NFV-Kreislehrwart Friedhelm Dove unter:  
[Friedhelm.Dove@t-online.de](mailto:Friedhelm.Dove@t-online.de) oder  
 Telefon 0177 9646507

[www.grafschafter-volksbank.de](http://www.grafschafter-volksbank.de)

**Wir machen den Weg frei.**

**Grafschafter  
 Volksbank eG**



## Termine

### 14-11-17 Trainerfortbildung

Termin: Sa, 05.04.2014, 09.00 – 13.00 Uhr:  
Ort: N.N. im NFV-Kreis Grafschaft Bentheim  
Referent: N.N.  
Kosten: 10,- EUR nur zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz Breitenfußball  
**Anerkennung:** **5 LE für Trainer C-Breitenfußball**  
Anmeldeschluss: Di, 30.03.2014 bei Friedhelm Dove (s. S. 42)

### 14-11-18 Trainerfortbildung (mit Referenten von SV Werder Bremen)

Termin: Sa, 05.07.2014, 10.00 – 13.45 Uhr:  
Ort: Emsbüren  
Referent: N.N. von SV Werder Bremen  
Kosten: 10,- EUR nur zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz Breitenfußball  
**Anerkennung:** **5 LE für Trainer C-Breitenfußball**

## Das Digitaltrikot in Profiqualität

- perfekte Farben (nach Pantone, HKS oder RAL möglich)
- kein störender Flock- oder Foliendruck
- individuelle Gestaltung
- grenzenlose Farben und Farbverläufe
- Komplettdruck
- Fotoqualität



Online-Konfigurator: [digitaltrikot.com](http://digitaltrikot.com)

**14-11-19 22. DFB-Infoabend „Individuelle Qualitäten für das Team einbringen“**

Termin: Mo, 14.07.2014, 18.00 – 20.30 Uhr  
 Ort: DFB-Stützpunkte Veldhausen, Baccum und Sögel  
 Referent: die jeweiligen DFB-Stützpunktrainer  
 Kosten: 6,- EUR nur zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz Breitenfußball  
**Anerkennung:** **3 LE für Trainer C-Breitenfußball**

**14-11-20 Fortbildung ausschließlich für Lizenzinhaber**

Landessportbund Niedersachsen in Kooperation mit dem NFV-Kreis Grafschaft Bentheim  
 Termin: Fr, 25.07.2014, 17.00 Uhr bis So. 27.07.2014, 13.00 Uhr  
 Ort: Jugendbildungsstätte Emlichheim  
 Referent: Referententeam der NFV-Kreise Grafschaft Bentheim und Emsland  
 Kosten: 60,- EUR einschl. Kosten für Übernachtung und Verpflegung  
**Anerkennung:** **20 LE für Trainer C-Breitenfußball und ÜL-C Breitensport (DOSB)**  
 Anmeldeschluss: Die, 30.04.2014 bei Friedhelm Dove (s. S. 42)

**14-11-21 23. DFB-Infoabend „Mit Spielwitz und Kreativität Fußball spielen“**

Termin: Mo, 29.09.2014 18.00 – 20.30 Uhr  
 Ort: DFB-Stützpunkte Veldhausen, Baccum und Sögel  
 Referent: die jeweiligen DFB-Stützpunktrainer  
 Kosten: 6,- EUR nur zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz Breitenfußball  
**Anerkennung:** **3 LE für Trainer C-Breitenfußball**

**14-11-22 Sportartübergreifende Trainingsformen zur Verbesserung von Koordination und Beweglichkeit**

In Kooperation mit dem Landessportbund Niedersachsen  
 Termin: Do, 20.11.2014 18.30 – 21.30 Uhr  
 Ort: N.N. im NFV-Kreis Grafschaft Bentheim  
 Referent: DFB-Stützpunktrainer Friedhelm Dove  
 Kosten: 8,- EUR nur zur Verlängerung der Trainer C-Lizenz Breitenfußball und ÜL-C-Breitensport (DOSB)  
**Anerkennung:** **4 LE für Trainer C-Breitenfußball und ÜL-C Breitensport (DOSB)**  
 Anmeldeschluss: Sa, 15.11.2014 bei Friedhelm Dove (s. S. 42)

**14-11-23 Trainerlehrgang**

Termin: Fr, 05.12.2014, 17.00 Uhr bis Sa., 06.12.2014, 17.00 Uhr  
 Ort: Sögel, Sportschule Emsland  
**Anerkennung:** **15 LE für Trainer C-Breitenfußball**

Trainer, die direkte Informationen per Email über Fortbildungen bekommen möchten, senden bitte ihre Emailadresse an [info@fussball-emsland.de](mailto:info@fussball-emsland.de)

Weitere Termine finden sich auf den Internetseiten der NFV-Kreise Grafschaft Bentheim unter [www.nfv-grafschaft-bentheim.de](http://www.nfv-grafschaft-bentheim.de) und Emsland unter [www.fussball-emsland.de](http://www.fussball-emsland.de)

Ansprechpartner für Vereine und Interessenten siehe Seite 42

## Pass- und Spielrecht

In den spielfreien Zeiten wechseln einige Spieler den Verein. Bei der Beantragung von neuen Spielerlaubnissen kann jedoch manch böse Überraschung auf die Vereinsvertreter warten, weil das Regelwerk oft nicht in allen Details bekannt ist. Um Fehler zu vermeiden, hat der Niedersächsische Fußballverband das Modul „Pass- und Spielrecht“ für Verantwortliche aus Sportvereinen mit einer Fußballsparte entwickelt. Das Modul stellt eine sportartspezifische Ergänzung zu den bekannten Qualifix-Bausteinen dar.

Referent: Ralf Serra

Termine:

14-11-24

Di., 27.05.2014, 18.30 - 21.00 Uhr

14-11-25

Mi., 12.11.2014, 18.30 - 21.00 Uhr

Ort: Sögel, Haus des Sports

Kosten: je 7,50 EUR

**Anerkennung:** **3 LE für Vereinsmanager C und Trainer C Breitenfußball**

## 1.Hilfe-Kurse

Siehe Seite 18

## Seminar zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

Siehe Seite 18



**Termine NFV****Kreis Emsland****Sparkassen Fußball-Cup**

Sa., 03.05.2014 Nord  
Mitte  
Süd

Zwischenrunde:

So., 25.05.2014  
Kreis Emsland

**VGH Girls-Cup**

So., 18.05.2014  
Emsland

**Jugendehrentag**

So., 29.06.2014  
N.N.

**NFV Hallensichtungsturnier in Sögel**

So., 09.02.2014 Jg. 2002  
So., 07.12.2014 Jg. 2001

**Hallenkreismeisterschaft 2014/ 2015**

Bereichsendturniere  
Sa./So., 01. - 02.02.2014  
Sa./So., 08. - 09.02.2014

**Hallen-End-Turnier**

Sa., 22.02.2014 Bereich Nord

**DFB Talenttest**

So., 30.03.2014 Sögel  
So., 16.11.2014 Sögel

**Kreispokalendspiele der Jugend**

Sa./So., 21.-22.06.2014

**C-Lizenz Eignungstest**

Mi., 19.02.2014 Sögel  
Do., 24.07.2014 Sögel

**Termine NFV****Kreis Grafschaft Bentheim****Sparkassen Fußball-Cup**

So., 27.04.2014  
Vorrunde  
So., 25.05.2014  
Zwischenrunde im NFV-Kreis Emsland  
Sa., 19.07. 2014  
Endrunde in Barsinghausen

**VGH Girls-Cup**

So., 18.05.2014  
Vorrunde im NFV-Kreis Emsland

**Hallenkreismeisterschaft 2013/2014**

**Endspiele Junioren**  
So., 16.02.2014  
in Nordhorn – Kreissporthalle

**Hallenkreismeisterschaft 2013/2014**

**Endspiele Mädchen/Damen**  
So., 23.02.2014

**Kreispokalendspiele**

**Mädchen/Damen**  
Sa., 14.06.2014

**Kreispokalendspiele**

**Junioren**  
So., 22.06.2014

**Jugendehrentag**

So., 13.07.2014  
in Nordhorn - Euregium



14-12-01

## Altersgerechtes Krafttraining im Kindes- und Jugendalter

Inhalte:

- › Ziele und Aufgaben des Grundlagentrainings
- › Schwerpunkte der sportlichen Ausbildung
- › Übergänge vom Grundlagen- zum Aufbautraining

Es werden Theorie- und Praxisinhalte vermittelt.

Die Teilnehmer sind dabei zur Eigenrealisation eingeladen.

*Referent:* Marcus Bieck - Dipl.-Sportlehrer, B-Lizenz Sprung DLV, Referent im NLV

*Co Referent:* Klaus Jakobs, DLV

*Veranstalter:* Sporthilfe Emsland, Sportschule Emsland in Kooperation mit dem Niedersächsischen Leichtathletikverband, NLV Bezirk Weser-Ems, NLV Kreis Emsland,

*Termin:* Sa., 22.03.2014, 09.30 – ca. 16.30 Uhr

*Ort:* Sögel, Sportschule Emsland

*Anerkennung:* **8 LE für 1. und 2. Lizenzstufe (Fachübungsleiter, C- und B-Trainer)**



14-12-02

## Kampfrichter-Grundlehrgang

Grundlehrgang zur Ausbildung neuer Kampfrichter in der Leichtathletik ab 16 Jahre.

*Referenten:* Gerrit Jacob (Osnabrück) und Frank Vehren (Oldenburg)

*Veranstalter:* NLV Kreis Emsland

*Termin:* Sa., 01.03.2014 und

Sa., 08.03.2014

*Ort:* Lingen

**RECYCLING KARLA SCHMIDT**  
Wir lösen Entsorgungsprobleme!  
**RKS übernimmt – Anruf genügt!**  
**0 59 32/72 48-0**

**Entsorgungsfachbetrieb**

RECYCLING KARLA SCHMIDT  
RKS  
IHR PARTNER IN SACHEN UMWELTSCHUTZ

**Recycling Karla Schmidt e. K.** · Sandstraße 3 · 49733 Haren-Wesuwe  
Tel. 0 59 32/72 48-0 · Fax 0 59 32/72 48-21 · E-mail: info@RKS-Haren.de

## 14-13-01 Fortbildung für Trainer und Tennisassistenten

- › Aktuelles, Trends im Tennis: Technik, Taktik, Kondition.
- › Detaillierte Trainingspläne für Kinder und Jugendliche für unterschiedliche Leistungsstärken (Was, Warum, Wie, Wann, Wie oft trainieren?)
- › Play & stay – Spiel- und Übungsformen für die unterschiedlichen Spielfeldbereiche (rot-orange-grün)
- › Spiel- und Übungsformen für das Großfeld („best practice“)
- › Methodische Tipps zur Verbesserung der Tennistechnik
- › Themenwünsche der TN (nach vorheriger Absprache)
- › empfehlenswerte Literatur, Medien (für diverse Leistungsbereiche)

*Referent:* Fritz-Achim Kälz (NTV-Chefausbilder)

*Veranstalter:* Niedersächsischer Tennisverband (Region Ems-Vechte), Sporthilfe Emsland, Sportschule Emsland

*Termin:* Sa., 22.11.2014

*Ort:* Lingen

*Anmeldungen:* Karl-Heinz Herbers, Tel.: 0591 / 72144  
E-Mail: karl-heinz.herbers@gmx.de



## Tischtennis

### 14-13-02 Tischtennis-Sommerlehrgang

DER Lehrgang für die besten TT-Spieler des Emslands der 8 - 12-jährigen findet wie gewohnt in der letzten Sommerferien-Woche statt. Die Ausschreibung erfolgt durch den TT-Kreisverband Emsland bis März 2014.

Weitere Informationen unter [www.tischtennis-emsland.de](http://www.tischtennis-emsland.de)

*Ansprechpartner:* Andreas Heunisch und Herbert Michalke

*Termin:* Mo. - Fr., 01. - 05.09.2014

*Ort:* Sögel, Haus des Sports



### 14-13-03 Tischtennis-Grenzvergleichsturnier

Das traditionelle Grenzvergleichsturnier zwischen Regio NOORD und OOST aus den Niederlanden und den Kreisen Grafschaft Bentheim und Emsland findet am 28.09.2014 im Emsland statt. Weitere Informationen zu Wettkampfort, Anfahrt u.v.m. unter [www.tischtennis-emsland.de](http://www.tischtennis-emsland.de)

### 14-13-04 Tischtennis-Trainerlehrgänge

Informationen zu den Terminen der Trainerlehrgänge des Tischtennisverbands Niedersachsen gibt es unter [www.ttvn.de/termine](http://www.ttvn.de/termine).

Bei Interesse von mindestens 10 Personen können auch unabhängig der zentral geplanten Lehrgänge zusätzliche Lehrgänge angeboten werden. Ansprechpartner dafür ist der TT-Kreisverband Emsland, [info@tischtennis-emsland.de](mailto:info@tischtennis-emsland.de).

# Turnen



*Zu allen Lehrgängen erfolgt eine schriftliche Einladung ca. 4 Wochen vor dem Termin per E-Mail an die Vereine (ausgenommen Fortbildung der TSF).*

## 14-14-01 Trampolinturnen

E- Schein, Einsteiger

Referent: *Hans Jansen*

Termin: 15. und 16. 02. 2014, 09.00 – 16.30 Uhr

Ort: Aschendorf, Sporthalle Dr. Horstmann Straße

Kosten: NTB Mitglieder 20,- EUR , Nichtmitglieder 40,- EUR / ohne Verpflegung

## 14-14-02 Erwachsene: Power Circuit

Kraftausdauer und Herz-Kreislauftraining regelmäßig durchgeführt, halten uns körperlich und geistig fit. Auch in einer normal ausgestatteten Sporthalle gibt es viele Möglichkeiten, in Form eines Zirkeltrainings oder Stationsbetriebs, ein effektives Training im Kraftausdauer- und Herzkreislaufbereich durchzuführen. Trainieren bis die Socken qualmen! Als Geräte werden hierfür z.B. normale Turngeräte, Fahrradschläuche, Tubes, Zauberschnüre, Kurzhanteln und Sitzbälle eingesetzt.

Referentin : *Susanne Klüsekamp*

Termin: 08.03.2014, 14.00 – 17.00 Uhr

Ort: Meppen, Kardinal v. Galen-Halle Dammstraße

Kosten: NTB Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 20,- EUR

**Anerkennung:** *4 LE, Trainer C Fitness & Gesundheit,*

*ÜL C Erwachsene / Ältere*



## 14-14-03 Zeit für uns – Familie in Bewegung

Das Konzept bietet Sportvereinen die Möglichkeit generationsübergreifende Angebote für die ganze Familie anzubieten. Ziel des Konzeptes: Erwachsene und Kinder ab dem Kindergartenalter treiben gemeinsam Sport. Sind gemeinsam in Bewegung, trainieren, lernen, spielen, toben. Nebenbei werden Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit, Koordination und das soziale Miteinander geübt. Der gemeinsame Spaß und die Freude an der gemeinsamen Bewegung, stärken die persönliche Gesundheit und den Familienzusammenhalt.

Sowohl körperliche Bewegung im Sinne des Gesundheitssports als auch die Bedeutung sozialer Kontakte für ein Gefühl von Sinn und Stimmigkeit (Kohärenz) im Leben, sind als Gegenspieler von negativen Einflüssen auf den Menschen (Stressoren) allgemein anerkannt. Grundsätzlich verfolgt der Familiensport/ das Familienturnen damit einen ressourcenorientierten Ansatz - versucht die TN stets positiv zu stärken und von dort, wo sie „stehen“, abzuholen und gemeinsam „ein Stück weiter“ zu kommen.

Informationen zu den Lehrgängen des Turnkreis Emsland:  
Martina Sanders • Tel. 05934 / 16 83 • E-Mail: [turnkreis-emsland@web.de](mailto:turnkreis-emsland@web.de)



- Stundenthemen:**
- › Jeder Schritt zählt
  - › Wiederholungen müssen sein
  - › Hüpfen macht Kinder froh, Erwachsene ebenso
  - › Der Berg ruft- wir kommen rüber- Bergfest
  - › Den inneren Schweinehund überwinden
  - › Balance – Gleichgewicht
  - › Koordination
  - › Genusstraining

**Referent:** *Brigitte Fahse, Tim Fahse*

**Termin:** 07.06.2014, 10:00 – 16:30 Uhr

**Ort :** Vereinsheim des TV Papenburg, Moorstraße 102

**Kosten:** Der Unkostenbeitrag wird rechtzeitig mit der Einladung an die Vereine bekanntgegeben.

**Anerkennung:** **8 LE ÜL-B Prävention Haltung und Bewegung Herz/ Kreislauf, Trainer C Fitness/ Gesundheit**

14-14-04

## „Wir machen Kinder stark“

Kinder und Jugendliche finden ihre Übungsleiter und Trainer gut. Sie sehen in ihnen Vorbilder und Vertrauenspersonen. Mit dem Schulungsangebot \*Kinder stark machen\* bieten wir Unterstützung, mehr für die Gestaltung des Vereinsalltages zu erfahren und zu erleben. Mit allen Teilnehmer wird gemeinsam erarbeitet, wie sich Kinder und Jugendliche durch den Sportverein zu starken Persönlichkeiten entwickeln können. In der eintägigen Veranstaltung sollen die Teilnehmer erkennen, welche wichtige Rolle sie bei der Entwicklung von Selbstvertrauen, Selbstbewusstsein, Kommunikation und Konfliktfähigkeit haben. Kleine Spiele aus den Bereichen Kommunikation, Kooperation, Vertrauen, Abenteuer und Erlebnis bilden den praktischen Lehrgangsteil. In dieser Fortbildung wird gezeigt, wie sich Kinder und Jugendliche durch den Sportverein zu starken Persönlichkeiten entwickeln können.

**Referent:** *Tuju – Team*

**Termin :** 28.06.2014, 10.00 – 17.00 Uhr

**Ort :** Sporthalle Haren Rütenbrock, An der Mühle

**Kosten:** NTB Mitglieder 10,- EUR, Nichtmitglieder 40 EUR / incl. Verpflegung

**Anerkennung:** **8 LE, ÜL C Kinder / Jugend**

## Spielerische Gewöhnung und Erfahrung mit Tennisringen, Indiacas und Bällen

14-14-05

**Termin :** Juni 2014, 09.00 – 13.00 Uhr

**Ort:** Kardinal von Galen Sporthalle, Meppen, Dammstraße

**Kosten:** NTB Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 20,- EUR

**Anerkennung:** **5 LE, Kinder / Jugend**

## 14-14-06 Workout Solutions

Was macht ein Group Fitness-Workout so richtig erfolgreich? Probleme lösen! Chris präsentiert Übungsvariationen, die typische Group Fitness-Probleme lösen. Der Nacken tut beim Bauchtraining weh? In der gemischten Gruppe machen alle immer das schwerste Level? Beim Stützen tun die Handgelenke weh? Die Teilnehmer spüren den Rücken statt den Bauch? Klare Intensitätssteuerung und ein erprobtes Levelsystem sorgen für Klarheit in der gemischten Gruppe. Dazu gibt es endlich mal die richtigen (oft vergessene) Anweisungen, damit die Übungen an der richtigen Stelle zu spüren sind! Die Beispielstunden werden intensiv nachgesprochen und können sofort umgesetzt werden.

*Referent:* Chris Harvey

*Termin:* 05.07. 2014, 10.00 – 17.00 Uhr

*Ort:* Vereinsheim TV Papenburg, Moorstraße 102

*Kosten:* NTB-Mitglieder: ohne V./Übernachtung 62,- EUR ,Sonstige: 82,- EUR

*Voraussetzung:* Übungsleiter und Trainer

**Anerkennung:** 8 LE für die allg. ÜL-Lizenz auf der 1. Lizenzstufe, 8 LE für die DTB-Trainer Group Fitness, 8 LE für die DTB-Trainer Pilates, 8 LE für die DTB-Trainer Wellness & Gesundheit

## 14-14-07 GroupFitness To Go

Step, Workout & Aerobic an einem Tag - so holen Sie sich rundum neue Impulse und bringen sich auf den neuesten Stand! Mit je einer Beispielstunde Step, Workout & Aerobic liefert Chris sowohl Ideen für den Unterricht als auch das Fundament, um so zu unterrichten, dass Ihre eigenen Teilnehmer begeistert sind. Stundenaufbau, Methodik sowie Trainingstheorie fließen so in die Nachbesprechung der Stunden ein, dass Sie ein Update bekommen und die Inhalte sofort zu Hause umsetzen können. Die Beispielstunden richten sich an die Zielgruppe Einsteiger bis Mittelstufe.

*Referent:* Chris Harvey

*Termin:* 06.07. 2014, 10.00 – 17.00 Uhr

*Ort:* Vereinsheim TV Papenburg, Moorstraße 102

*Kosten:* NTB-Mitglieder: ohne V./Übernachtung 62,- EUR ,Sonstige: 82,- EUR

*Voraussetzung:* Übungsleiter und Trainer

**Anerkennung:** 8 LE für die allg. ÜL-Lizenz auf der 1. Lizenzstufe, 8 LE für die DTB-Trainer Aerobic, 8 LE für die DTB-Trainer Group Fitness, 8 LE für die DTB-Trainer Step, Teilnahmebescheinigung

### **Info und Anmeldung:**

Eva Schwedler

Turn- und Sportföderungsgesellschaft mbH

Maschstr. 18, 30169 Hannover

Tel.: 0511-980 97 96

Fax: 0511-980 97 99

Besuchen Sie uns auf unserer Website. Hier finden sie u.a. alle Informationen zu unseren Lehrgängen und Veranstaltungen: [www.tsf-showwelt.de](http://www.tsf-showwelt.de)

## 14-14-08 Die sanfte Nackenschule

Mittlerweile schon ein Dauerbrenner, aber immer noch aktuell: Fast jede dritte Frau klagt über Verspannungen, Kopfschmerzen und ähnliche Probleme. Dabei scheinen die Beschwerden häufig von der Halswirbelsäule und dem umliegenden Gewebe auszustrahlen. Bisher stehen auch die Übungsleiter hilflos vor dieser Situation. Die Anzahl an bekannten Übungen und Ratschlägen ist häufig sehr begrenzt und nicht wirklich erfolgreich. In diesem Special wird eine Nackengymnastik und Nackenschule vorgestellt, die den Teilnehmern ausgehend von der Körperwahrnehmung und Regeneration/Entspannung, neue Wege aufzeigt die Bewegungsqualität zu verbessern und dadurch positiv auf die Beschwerden zu wirken.

Voraussetzung: ÜL-B Prävention - Profil „Haltung und Bewegung/Herz-Kreislauf“, ÜL-B Rehabilitation - Profil „Sport in Herzgruppen“, ÜL-B Rehabilitation - Profil „Sport bei Wirbelsäulenerkrankungen“, ÜL-B Prävention - Profil „Gesundheitstraining für Ältere“

Termin: Fr., 19.09.2014 – So., 21.09.2014

Ort: Sögel, Sportschule Emsland

Kosten: 90,- EUR inkl V./Ü. für NTB-Mitglieder

**Anerkennung:** 15 LE P-HKT, 15 LE P-HuB, 15 LE P-Entsp, 15 LE RWS-Sport

### Infos und Anmeldung:

Landesturnschule Melle

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 16  
49324 Melle

Tel.: 05422-9491-0

Fax.: 05422-9491-24

E-Mail: info@ntb-infoline.de

## 14-14-09 Die Wirbelsäule: Schwerpunkt HWS - Schulter – Nacken

In diesem Lehrgang soll es neben vielen praktischen Übungen, dem dazugehörendem theoretischen Wissen plus toller Tipps und Maßnahmen, insbesondere darum gehen wie die einzelnen Gruppenteilnehmer gesundheitssportliche Aktivitäten kompetenter selber durchführen können. Wie vermittele ich in der Übungsstunde ausreichend Handlungs- und Effektwissen, um die Teilnehmer zu befähigen sich beim Eigentaining sicher und wohl zu fühlen?

### Themen sind:

- › funktionelle Anatomie, anatomische Strukturen in Verbindung mit der Selbstwahrnehmung, Wiederholen und Vertiefen .
- › Vermeidung von Fehl- und Überbelastung durch Organisation des Alltags
- › Wahrnehmungsschulung und ökonomisches Stabilisationstraining zum Schutz der sensiblen Strukturen, Verbesserung der Kraft und Ausdauerfähigkeit
- › Mobilisation und Dehnung, um den Alltag besser meistern zu können
- › Entspannungs- und Lockerungstechniken für Zwischendurch, lösen von seelischen und körperlichen Verspannungen, Verbesserung der Durchblutung und des Lymphabflusses

Referentin: Sonja Müller

Termin: 27.09.14, 09.00 – 13.00 Uhr

Ort: Sporthalle Haren Rütenbrock, An der Mühle

Kosten: NTB Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 2,- EUR

**Anerkennung:** 5 LE Präv. Trainer B Haltung und Bewegung, Herz-Kreislauf

Infos und Anmeldung s. S. 54 - 55 unten

14-14-10

## Erwachsene/Ältere: Fitness mit alternativen Handgeräten

Nicht alles was in der Literatur gezeigt wird, gibt es in der Turnhalle. Hier werden alternative Handgeräte aufgezeigt, so dass ein abwechslungsreiches Fitnessstraining gewährleistet ist. Ohne Stress Fit zu werden und vielseitige Übungsbeispiele zur Verbesserung der Körperhaltung werden vorgestellt. Nur wer Spaß am Training hat, bleibt dabei!

**Referentin :** *Bärbel Offenbroich*

**Termin:** 11.10.14, 14.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Meppen, Kardinal v. Galen Halle , Dammstraße

**Kosten:** NTB Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 20,- EUR

**Anerkennung:** **4 LE Trainer C Fitness & Gesundheit, ÜL C Erw. / Ältere**



Infos und Anmeldung s. S. 54 - 55 unten

14-14-11

## Kinder/Jugend: Fun – Games

Viele Spiele gleichzeitig in einer Halle spielen, das ist die Idee der Fungames. Es geht um Spaß am Spielen. Dazu wird die Halle in drei bis vier Spielfelder aufgeteilt. In einem Aufwärmspiel werden nicht nur die Regeln erläutert, sondern es erfolgt auch schon eine spezielle Erwärmung und Materialgewöhnung für die entsprechenden Spiele.

### **Ballschule**

Der Umgang und die Fertigkeiten mit dem Ball sind für viele Kinder und Jugendliche keine Selbstverständlichkeit mehr. Und das, obwohl der Ball als eines der motivierendsten Spielmaterialien überhaupt gilt. Es lassen sich mit ihm viele Aufgaben durchführen und gleichzeitig die motorische Entwicklung fördern. Im Mittelpunkt dieser Fortbildung steht das Spielen lassen, das Üben der koordinativen Fähigkeiten und der Ballfertigkeiten.

**Referentin:** *Christiane Hohls*

**Termin:** 22.11. 14, 14.00 – 18.00 Uhr

**Ort:** Sporthalle Haren Rütenbrock, An der Mühle

**Kosten:** NTB Mitglieder kostenlos, Nichtmitglieder 20,- EUR

**Anerkennung:** **5 LE ÜL C Kinder / Jugend**



Infos und Anmeldung s. S. 54 - 55 unten



# Das Deutsche Sportabzeichen

Das Deutsche Sportabzeichen (DSA) ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination und sind nach Alter und Geschlecht differenziert. Der Nachweis der Schwimmfähigkeit ist notwendige Voraussetzung. Das Deutsche Sportabzeichen wird verliehen

- als Deutsches Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche an Jungen und Mädchen, ab dem Kalenderjahr, in dem das 6. Lebensjahr erreicht wird
- als Deutsches Sportabzeichen an Erwachsene, ab dem Kalenderjahr, in dem das 18. Lebensjahr erreicht wird.

Das Deutsche Sportabzeichen ist ein Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter.

Das Deutsche Sportabzeichen ist ein Leistungsabzeichen und kann auf den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold erworben werden. Für den Erwerb empfiehlt sich eine gezielte körperliche Vorbereitung mit qualifiziertem Training, wie es vor allem von Sportvereinen, aber auch von Sportabzeichen-Treffs angeboten wird.

Das Training und die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens bietet Sportvereinen die Möglichkeit, neue Mitglieder zu gewinnen und ein attraktives Angebot für die bisherigen Mitglieder zu schaffen. Die Mitgliedschaft in einem Sportverein ist keine notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

## Sportabzeichenreferenten in der Sportregion Ems-Vechte:

Emsland, Sektion Nord:	<i>Hermann Germer</i> Tel. 05933 / 1580 • hermann.germer@ewetel.net
Emsland, Sektion Mitte:	<i>Rüdiger Smorra</i> Tel. 05931 / 16336 • ruediger.smorra@ewetel.net
Emsland, Sektion Süd:	<i>Jörg Sentker</i> Tel. 05906 / 933150 • joerg.sentker@gmx.de
Grafschaft Bentheim:	<i>Geschäftsstelle des KSB Grafschaft Bentheim</i> Tel. 05921/85373-11 • info@ksb-grafschaft-bentheim.de

14-14-08

## Qualifizierung zum Sportzeichenprüfer

s. S. 22

Termin: Sa. 17.05.2014, 09.00 - 18.00 Uhr

Ort: Schüttorf

Kosten: 35,- EUR



Weitere Informationen:

[www.deutsches-sportabzeichen.de](http://www.deutsches-sportabzeichen.de) > Sportabzeichen erlangen

[www.lsb-niedersachsen.de](http://www.lsb-niedersachsen.de) > Sportentwicklung > Sportabzeichen

[www.ksb-emsland.de](http://www.ksb-emsland.de) > Downloads > Deutsches Sportabzeichen

[www.ksb-bentheim.de](http://www.ksb-bentheim.de) > Sportentwicklung > Sportabzeichen



# Jahresübersicht

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Neujahr	1 Sa UL-C AL	1 Sa UL-C SBL Fobi	1 Di	1 Tag der Arbeit	1 So
2 Do	2 So UL-C	2 So UL-C	2 Mi	2 Fr	2 Mo Wo 23
3 Fr	3 Mo Wo 06	3 Mo Wo 10	3 Do	3 Sa	3 Di
4 Sa UL-C GL	4 Di	4 Di	4 Fr Sport-Assi	4 So	4 Mi
5 So	5 Mi	5 Aschermittwo	5 Sa	5 Mo Wo 19	5 Do
6 Drei Könige	6 Do	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr
7 Di	7 Fr	7 Fr	7 Mo Wo 15	7 Mi	7 Sa TU
8 Mi	8 Sa Juleica UL-C GL UL-B BL	8 Sa ★ TU	8 Di	8 Do	8 Pfingsten
9 Do	9 So UL-C GL UL-B BL	9 So ★	9 Mi	9 Fr	9 Pfingstmontag
10 Fr	10 Mo Wo 07	10 Mo Wo 11	10 Do	10 Sa UL-B BL	10 Di
11 Sa UL-C GL UL-B BL	11 Di	11 Di	11 Fr	11 Mu Kartag	11 Mi
12 So	12 Mi	12 Mi	12 Sa	12 Mo Wo 20	12 Do
13 Mo Wo 03	13 Do	13 Do	13 Palmsonntag	13 Di	13 Fr
14 Di	14 Valentinstag	14 Fr	14 Mo Wo 16	14 Mi SPIEL	14 Sa UL-B AL Fobi
15 Mi	15 Sa UL-C AL TU	15 Sa Juleica UL-C SBL	15 Di	15 Do	15 So
16 Do	16 So UL-C GL	16 So	16 Mi	16 Fr	16 Mo Wo 25
17 Fr Trend UL-C GL	17 Mo Wo 08	17 Mo Wo 12	17 Do	17 Sa Fobi	17 Di
18 Sa	18 Di	18 Di	18 Karfreitag	18 So	18 Mi
19 So	19 Mi	19 Mi	19 Sa	19 Mo Wo 21	19 Fronleichnam
20 Mo Wo 04	20 Do	20 Do	20 Ostern	20 Di	20 Fr
21 Di	21 Fr	21 Fr	21 Ostermontag	21 Mi	21 Sa Klettern Fobi
22 Mi	22 Sa Juleica Fobi	22 Sa UL-C SBL UL-C SBL LA	22 Di	22 Do	22 So
23 Do	23 So	23 So	23 Mi	23 Fr	23 Mo Wo 26
24 Fr Fobi	24 Mo Wo 09	24 Mo Wo 13	24 Do	24 Sa UL-B BL Fobi ★	24 Di
25 Sa ★	25 Di	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi
26 So	26 Mi	26 Mi	26 Sa Klettern Fobi	26 Mo Wo 22	26 Do
27 Mo Wo 05	27 Do	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr
28 Di	28 Fr	28 Fr	28 Mo Wo 18	28 Mi	28 Sa UL-B AL TU
29 Mi	★ Highlight siehe ganz vorne in dieser Broschüre	29 Sa Klettern Fobi	29 Di	29 Christi Hirtene	29 So
30 Do		30 So Klettern	30 Mi	30 Fr	30 Mo Wo 27
31 Fr		31 Mo Wo 14	31 Mi	31 Sa	

# Jahresübersicht

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1	Di	1	Fr	1	Mo Wo 36	1	Mi	1	Allerheilig <sup>FB</sup>	1	Mo Wo 49
2	Mi	2	Sa <sup>Trend</sup>	2	Di	2	Do	2	So	2	Di
3	Do	3	So	3	Mi	3	Tag Dt.Einheit	3	Mo Wo 45	3	Mi
4	Fr	4	Mo Wo 32	4	Do	4	Sa	4	Di	4	Do
5	Sa <sup>Fobi</sup> <sup>FB</sup> <sup>TU</sup>	5	Di	5	Fr	5	So	5	Mi	5	Fr
6	So	6	Mi	6	Sa	6	Mo Wo 41	6	Do	6	Nik <sup>Fobi</sup> aus <sup>FB</sup>
7	Mo Wo 28	7	Do	7	So	7	Di	7	Fr	7	2.Advent
8	Di	8	Fr	8	Mo Wo 37	8	Mi	8	Sa	8	Mo Wo 50
9	Mi	9	Sa	9	Di	9	Do	9	So	9	Di
10	Do	10	So	10	Mi	10	Fr	10	Mo Wo 46	10	Mi
11	Fr	11	Mo Wo 33	11	Do	11	Sa <sup>Juleica</sup> <sup>UL-C GL</sup> <sup>TU</sup>	11	Di	11	Do
12	Sa <sup>UL-BAL</sup> <sup>Fobi</sup>	12	Di	12	Fr	12	So	12	Mi	12	Fr
13	So	13	Mi	13	Sa <sup>Juleica</sup> <sup>Klettern</sup>	13	Mo	13	Do	13	Sa <sup>Fobi</sup>
14	Mo Wo 29	14	Do	14	So	14	Di	14	Fr	14	3.Adv <sup>Fobi</sup> nt
15	Di	15	Himmelfahrt	15	Mo Wo 38	15	Mi	15	Sa	15	Mo Wo 51
16	Mi	16	Sa	16	Di	16	Do	16	So	16	Di
17	Do	17	So	17	Mi	17	Fr	17	Mo Wo 47	17	Mi
18	Fr	18	Mo Wo 34	18	Do	18	Sa <sup>Fobi</sup>	18	Di	18	Do
19	Sa <sup>Klettern</sup> <sup>Athlet</sup> ★	19	Di	19	Fr	19	So	19	Mi	19	Fr
20	So	20	Mi	20	Sa <sup>Fobi</sup> <sup>TU</sup>	20	Mo Wo 43	20	Do	20	Sa
21	Mo Wo 30	21	Do	21	So	21	Di	21	Fr	21	4.Advent
22	Di	22	Fr	22	Mo Wo 39	22	Mi	22	Sa	22	Mo Wo 52
23	Mi	23	Sa	23	Di	23	Do	23	So	23	Di
24	Do	24	So	24	Mi	24	Fr	24	Mo Wo 48	24	Heilig Abend
25	Fr	25	Mo Wo 35	25	Do	25	Sa	25	Di	25	Weihnachten
26	Sa <sup>Schul-Sport-Assi</sup> <sup>Fobi</sup> <sup>FB</sup>	26	Di	26	Fr	26	So	26	Mi	26	Weihnachten
27	So	27	Mi	27	Sa <sup>Juleica</sup> <sup>Fobi</sup> <sup>TU</sup>	27	Mo Wo 44	27	Do	27	Sa
28	Mo Wo 31	28	Do	28	So	28	Di	28	Fr	28	So
29	Di	29	Fr	29	Mo Wo 40	29	Mi	29	Sa	29	Mo Wo 01
30	Mi	30	Sa	30	Di	30	Do	30	1.Advent	30	Di
31	Do	31	So			31	Fr			31	Silvester

# Termine 2014 im Überblick

	Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Seite
<b>Januar</b>	03. - 05.01.	ÜL-C Ausbildung: Grund-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	12
	07.01.	Qualifix: EDV im Sportverein	KSB	Sögel	40
	10. - 12.01.	ÜL-C Ausb. (Zielgr.): Grund-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	12
	11. - 12.01.	ÜL-B Ausbildung: Basis-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Nordhorn	16
	17.01.	Trendsporttag Blacklight	SJ EL	Sögel	10
	17. - 19.01.	ÜL-C Ausbildung: Grund-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	12
	24. - 25.01.	Fachtagung „Starke Kinder durch Sport!“	LSB/KSB	Sögel	19
	25.01.	Qualifix: Gemeinnützigkeit	KSB	Sögel	32
	25.01.	Qualifix: Kassenprüfung	KSB	Sögel	33
	31.01. - 02.02.	ÜL-C Ausbildung: Aufbau-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	13
<b>Februar</b>	01.02.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Sögel	18
	07. - 09.02.	ÜL-C Ausb. (Zielgr.): Grund-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	12
	08. - 09.02.	ÜL-B Ausbildung: Basis-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Nordhorn	16
	08.02.	Jugendleiter-Ausbildung, Teil 1/3	SJ EL	Sögel	6
	12.02.	Fußball Kurzschulung 6	NFV/LSB	EL- Nord	44
	14. - 16.02.	ÜL-C Ausbildung: Aufbau-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	13
	15.02.	Qualifix: Kooperation und Fusion	KSB	Nordhorn	36
	15.02.	Qualifix: Versicherungsschutz	KSB	Nordhorn	40
	15. - 16.02.	Turnen Trampolin Fobi	NTB EL	Aschendorf	54
	21. - 23.02.	Jugendleiter-Ausbildung, Teil 2/3	SJ EL	Sögel	6
	22.02.	Qualifix: Führen und Motivieren im Verein	KSB	Sögel	38
	22.02.	Qualifix: Personalentwicklung im Verein	KSB	Sögel	38
	22.02.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Nordhorn	18
	22.02.	ÜL-Fobi: Aerobic im Intervall	LSB/KSB	Lingen	19
<b>März</b>	28.02. - 02.03.	ÜL-C Ausbildung: Profil Ki/Ju, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	13
	01.03.	QZ: Turnen	LSB/KSB	Nordhorn	19
	07. - 08.03.	Erste-Hilfe-Lehrgang	LSB/KSB	Sögel	18
	08.03.	ÜL-Fobi: Power Circuit	NTB EL	Meppen	54
	08.03.	AGIL- Erlebnissporttag	KSB-EL	Werlte	1
	11.03.	Qualifix: Sportstättenbau	KSB	Sögel	37
	11.03.	Qualifix: Pressearbeit/Schreibwerkstatt	KSB	Sögel	34
	13.03.	Fobi: Sport-Thieme Akademie	Sport-Thieme	Sögel	21
	14. - 15.03.	Erste-Hilfe-Lehrgang	LSB/KSB	Nordhorn	18
	14. - 16.03.	Jugendleiter-Ausbildung, Teil 3/3	SJ EL	Sögel	6
	14. - 16.03.	ÜL-C Ausbildung: Profil E/Ä, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	13
	18.03.	Qualifix: Fundraising	KSB	Sögel	39
	18.03.	Qualifix: Versicherungsschutz der VBG	KSB	Sögel	39
	21. - 23.03.	ÜL-C Ausbildung: Profil Ki/Ju, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	13
	21. - 23.03.	ÜL-C Ausbildung: Profil E/Ä, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	13
	22.03.	Qualifix: Neue Medien im Sportverein	KSB	Sögel	35
	22.03.	Leichtathletik Fortbildung	SpoHi	Sögel	52
	25.03.	Qualifix: Verein und Ganztagschule	KSB	Nordhorn	37
	28. - 30.03.	Klettern, Grund-LG	SJ EL	Sögel	8
29.03.	ÜL-Fobi: F.R.E.D. ® X-Fit	LSB/KSB	Papenburg	21	
31.03.	Fußball Kurzschulung 1	LSB/KSB	EL- Nord	44	
<b>April</b>	02.04.	Fußball Kurzschulung 1	LSB/KSB	EL- Süd	44
	02. - 05.04.	Sportassistenten-Ausbildung	SJ GB	Nordhorn	4



# Termine 2014 im Überblick

	Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Seite
<b>April</b>	05.04.	Fußball Fobi Trainer C- Breitensport	NFV GB	Nordhorn	48
	11. - 14.04.	Fußball Ausb. Trainer-C, Teil 1/3	NFV EL/GB	Ringe	46
	17. - 21.04.	Fußball Ausb. Trainer-C, Teil 2/3	NFV EL/GB	Ringe	46
	25. - 27.04.	Klettern, Grund-LG	SJ EL	Sögel	8
	26.04.	ÜL-C Fobi: Bokwa	LSB/KSB	Lingen	21
<b>Mai</b>	30.04. - 04.05.	Fußball Ausb. Trainer-C, Teil 3/3	NFV EL/GB	Ringe	46
	06.05.	Fußball Kurzschulung 2	LSB/KSB	EL- Nord	44
	08.05.	Fußball Kurzschulung 2	LSB/KSB	EL- Süd	44
	09.05.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Ermlichheim	18
	10. - 11.05.	ÜL-B Ausbildung: Basis-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	16
	14.05.	SPIEL Fobi: Pausenliga/ewegte Pause	SJ EL	Sögel	7
	17.05.	ÜL-Fobi: Sportabzeichen	LSB/KSB	Schüttorf	22
	17.05.	Qualifix: Spenden, Sponsoring Steuern	KSB	Geeste	32
	17.05.	Qualifix: Kostenrechnung	KSB	Geeste	34
	24. - 25.05.	ÜL-B Ausbildung: Basis-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	16
	24.05.	Grafschafter Sportfest 2014	KSB GB	Nordhorn	1
	24.05.	ÜL Fobi - TriloChi	LSB/KSB	Sögel	22
	27. - 31.05.	Fußball Ausb. Trainer-C, Prüfung	NFV EL/GB	Ringe	46
<b>Juni</b>	07.06.	ÜL-Fobi: Familie in Bewegung	NTB EL	Papenburg	54
	13. - 15.06.	ÜL-B Ausbildung: Aufbau-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Sögel	17
	14.06.	ÜL Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Spelle	18
	14.06.	ÜL Fobi: Brain Gym ®	LSB/KSB	Nordhorn	23
	20. - 22.06.	Klettern, Abenteurer-LG	SJ EL	Sögel	9
	21.06.	QZ: Spielfähigkeit	LSB/KSB	Lohne	23
	27. - 29.06.	ÜL-B Ausbildung: Aufbau-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Sögel	17
	28.06.	ÜL-Fobi: Wir machen Kinder stark	NTB EL	Haren	55
<b>Juli</b>	05.07.	ÜL-Fobi: Sportverein macht Schule	LSB/KSB	Sögel	23
	05.07.	Fußball Trainer-Fobi	NFV EL	Emsbüren	48
	05.07.	ÜL-Fobi: Workout Solutions	NTB EL	Papenburg	56
	06.07.	ÜL-Fobi: GroupFitness to Go	NTB EL	Papenburg	56
	09.07.	Fußball Kurzschulung 11	NFV EL	EL	44
	12.07.	ÜL-Fobi: Dance Feeling	LSB/KSB	Neuenhaus	24
	11. - 13.07.	ÜL-B Ausbildung: Abschluss-LG	LSB/KSB	Sögel	17
	18. - 20.07.	Klettern, Grund-LG	SJ EL	Sögel	8
	19.07.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Lohne	18
	23.07.	Fußball Kurzschulung 9	NFV	EL	44
	24.07.	Fußball Kurzschulung 8	NFV- EL	EL	45
	24. - 27.07.	Schul-Sportassistenten-Ausbildung	SJ EL	Sögel	5
	25.07.	Erste-Hilfe Training (Auffrischung)	LSB/KSB	Nordhorn	18
	25. - 27.07.	Fußball-Fobi	LSB/NFV GB	Ermlichheim	49
26.07.	ÜL-Fobi: Fit Drums	LSB/KSB	Meppen	24	
28.07.	Fußball Kurzschulung 13	NFV EL	EL	45	
<b>Aug.</b>	02.08.	Trendsporttag	SJ GB	Nordhorn	10
	25. - 29.08.	Ferienfreizeit: Piraten-Camp	SJ EL	Sögel	7

# Termine 2014 im Überblick

	Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Seite
<b>September</b>	01. - 05.09.	Tischtennis Sommerlehrgang	TTKV EL	Sögel	53
	10.09.	Fußball Kurzschulung 1	NFV EL	EL- Süd	45
	11.09.	Qualifix: Sportstättenbau	KSB	Sögel	37
	12. - 14.09.	Klettern, Grund-LG	SJ EL	Sögel	8
	13.09.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Sögel	18
	13.09.	Jugendleiter Ausb. Teil 1/3	SJ EL	Sögel	6
	15.09.	Fußball Kurzschulung 1	NFV EL	EL- Nord	44
	19. - 21.09	Trendsport-Lehrgang	SJ EL	Sögel	10
	19. - 21.09.	ÜL-Fobi: Die sanfte Nackenschule	NTB EL	Sögel	57
	20.09.	QZ: Füße oben, Kopf unten	LSB/KSB	Emmeln	24
	26. - 28.09.	Jugendleiter Ausb. Teil 2/3	SJ EL	Sögel	6
	27.09.	ÜL-B Fobi: Circuit Training	LSB/KSB	Papenburg	25
	27.09.	ÜL-Fobi: Die Wirbelsäule	NTB EL	Haren	57
	29.09.	DFB Info Abend	NFV EL/GB	Vh., Ba., Sö.	49
<b>Oktober</b>	07.10.	Fußball Kurzschulung 2	NFV EL	EL- Süd	45
	10. - 12.10.	Jugendleiter-Ausb., Teil 3/3	SJ EL	Sögel	6
	10. - 12.10.	ÜL-C Ausbildung: Grund-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Nordhorn	12
	17. - 18.10.	ÜL-Fobi: Emsländer Tanztage	LSB/KSB	Sögel	25
	11.10.	ÜL-Fobi: Fitness mit Handgeräten	NTB EL	Meppen	58
	13.10.	Qualifix: Verein und Ganztagschule	KSB	Sögel	37
	18.10.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Neuenhaus	18
	23. - 26.10.	Schul-Sportassistenten-Ausbildung	SJ GB	Ihloer Meer	5
	25.10.	ÜL-Fobi: Back to the Roots	LSB/KSB	Papenburg	25
	28. - 31.10.	Sportassistenten-Ausbildung	SJ EL	Sögel	4
30.10.	Trendsporttag Blacklight	SJ GB	Nordhorn	10	
<b>November</b>	01.11.	Fußball Kurzschulung 6	LSB/NFV GB	Nordhorn	45
	03. - 07.11.	Ferienfreizeit: Robin-Hood-Camp	SJ EL	Sögel	7
	07. - 09.11.	ÜL-C Ausbildung: Grund-LG, Teil 2/2	LSB/KSB	Nordhorn	12
	08.11.	QZ: Schwimmunterricht	LSB/KSB	Spelle	26
	12.11.	Fußball Kurzschulung 12	NFV	EL- Nord	45
	14. - 16.11.	ÜL-Fobi: Laufen als Ausdauersport	LSB/KSB	Sögel	26
	14. - 16.11.	ÜL-C Ausbildung: Aufbau-LG, Teil 1/2	LSB/KSB	Nordhorn	13
	15.11.	ÜL-Fobi: Dance 4 Kids	LSB/KSB	Emlichheim	27
	17.11.	Fußball Kurzschulung 12	NFV	EL- Nord	45
	20.11.	Fußball Fortbildung	LSB/KSB	GB	49
	21. - 22.11.	Erste-Hilfe-Lehrgang	LSB/KSB	Sögel	18
	21. - 23.11.	Klettern, Aufbau-LG	SJ EL	Sögel	9
	22.11.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Bad Bentheim	18
	22.11.	Tennis Fortbildung	SpoHi	Lingen	53
	22.11.	ÜL-Fobi: Fun Games	NTB EL	Haren	58
22. - 23.11.	ÜL-Fobi: Neues vom Ges.Spo.	LSB/KSB	Sögel	27	
28. - 30.11.	ÜL-C Ausbildung: Aufbau-LG Teil 2/2	LSB/KSB	Nordhorn	13	
29.11.	ÜL-Fobi: Core Stability	LSB/KSB	Lingen	27	
<b>Dezember</b>	05. - 06.12.	Fußball Trainer- Fobi	NFV EL	Sögel	49
	06.12.	ÜL-Fobi: Brasils und Redondoball	LSB/KSB	Papenburg	28
	13.12.	ÜL-Fobi: Schutz vor sex. Gewalt	LSB/KSB	Sögel	18
	13. - 14.12.	ÜL-Fobi: Aktiv über 50	LSB/KSB	Sögel	28

# Geräteausleih-Service

Folgende Sport- und Spielgeräte stellt der Kreissportbund Emsland allen Interessierten zur Ausleihe für Sportfeste und sonstige Veranstaltungen zur Verfügung:

## Gorodki - Anlage

Gorodki ist ein ursprünglich russisches, gemeinschaftsorientiertes Spiel, das schnell erlernt werden kann. Dabei sollen 5 Holzklötze (Gorodki) mit einem Wurfstock von ihrem Platz geschlagen werden. Gorodki ist ein gutes Mittel, um Bewegungsmangel auf unkomplizierte Art mit Spaß auszugleichen.



## Bungee - Running

Die Bungee Run Anlage ist der Wettkampfs Spaß schlechthin: Zwei aufblasbare Laufbahnen, ein Gummiseil um den Bauch. Ein Kommando und beide Teilnehmer rennen los. Wer am weitesten kommt, hat gewonnen, wobei das Seil die Teilnehmer zurückzieht. Ein Riesenspaß – auch für das Publikum.



## (Street) - Soccer - Court

Der Soccer – Court lässt sich fast überall aufbauen und sorgt für ein Fußball-Erlebnis der besonderen Art auf engem Raum. Auf dem 15 x12 Meter großen Spielfeld sind packende Zweikämpfe und technisch niveauvolle Spiele vorprogrammiert.



## Mobile Kletterwand

Mit der mobilen Kletterwand können Sie bei verschiedensten Veranstaltungen ein attraktives Angebot und eine beeindruckende Aktion schaffen. Die Kletterwand ist fest mit einem Anhänger verschraubt, wodurch sie vielseitig einsetzbar ist und hat unterschiedlich geformte Klettergriffe, die für hohe Abwechslung beim Klettern sorgen.



Weitere Infos und die Ausleihverträge finden sie unter [www.ksb-emsland.de](http://www.ksb-emsland.de)

## Blacklight Sports

Mit der Schwarzlicht-Anlage können Sie unterschiedlichste Sportarten in einer ganz neuen Art und Weise erlebbar machen. Bis zu sechs Schwarzlicht-Fluter (inklusive Stative und Kabeltrommeln) sorgen dafür, dass alle UV-aktiven Farben eine faszinierende Leuchtkraft entwickeln und so eine einmalige Atmosphäre geschaffen werden kann. Verbrauchsmaterialien oder zusätzliches Equipment wie Bälle und Leibchen können nach Absprache ebenfalls zur Verfügung gestellt werden.



Weitere Infos finden sie unter [www.ksb-grafschaft-bentheim.de](http://www.ksb-grafschaft-bentheim.de)

# Verbindliche Anmeldung

Kopiervorlage

## Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Maßnahme an:

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen.

Veranstaltungs-Nr.:	Veranstaltungstitel:
Veranstaltungsdatum:	Veranstaltungsort:

Vorname u. Name:	Geb.-Datum:
Straße u. Hausnummer:	
PLZ u. Ort:	
Telefon:	Verein:
E-Mail:	

\*Teilnehmende, die nicht in einem Sportverein des LandesSportBundes Nds. Mitglied sind, zahlen einen erhöhten Teilnahmebeitrag.

Übernachtung:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Einzelzimmer (soweit verfügbar)**	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Vegetarisches Essen erwünscht: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein			

\*\* In der Regel erfolgt die Unterbringung in Doppel- bzw. Mehrbettzimmern. Bei Bereitstellung eines Einzelzimmers ist ein Zuschlag i.H.v. 10,- EUR pro Nacht pro Person zu entrichten.

## SEPA-Basis-Lastschrift-Verfahren (Einzugsermächtigung)

Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE30ZZ0000784547 / KreisSportBund Emsland e.V.**  
Mandatsreferenz: **Diese wird Ihnen mit der Einladung (eine Woche vor Maßnahme) mitgeteilt!**

Ich ermächtige den KreisSportBund Emsland e.V., die Teilnahmegebühr einmalig von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom KreisSportBund Emsland e.V., auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Teilnahmegebühr:	EUR	Name des Kreditinstitutes:
IBAN:		
BIC:		
Abweichende/r Kontoinhaber/in: (wenn mit Teilnehmerin bzw. Teilnehmer nicht identisch ist)		
Ort, Datum:	<b>Unterschrift der Kontoinhaberin / des Kontoinhabers:</b> (wenn nicht mit Teilnehmerin/Teilnehmer identisch)	

Mit der Weiterleitung meiner Adressdaten (inkl. Telefon und E-Mail) an die übrigen Teilnehmenden zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften bin ich einverstanden.  Ja  Nein

**Datenschutzhinweis:** Die Anmeldedaten werden unter Berücksichtigung des Datenschutzes elektronisch gespeichert.

**Die allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Lehrgangsanmeldung (s. Lehrgangsbroschüre und/oder [www.sportschule-emsland.de](http://www.sportschule-emsland.de)) habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiere diese.**

Ort, Datum

Unterschrift der Teilnehmerin/des Teilnehmers  
bzw. bei Minderjährigen des/der Sorgeberechtigten



## Rund um die Anmeldung

1. Die Anmeldung muss schriftlich erfolgen und ist verbindlich.
2. Die weitere Kommunikation erfolgt ausschließlich per E-Mail.
3. Teilnehmergebühren:
  - a) Die ausgeschriebenen Teilnahmegebühren gelten für Mitglieder eines dem LandesSportBund Niedersachsen e.V. angehörenden Sportvereins.
  - b) Teilnehmer, die nicht Mitglied in einem Verein des LSB Niedersachsen sind, zahlen das Doppelte der ausgeschriebenen TN-Gebühr.
  - c) Teilnehmer, die nicht Mitglied in einem Verein des Deutschen Olympischen Sportbund sind, zahlen das Vierfache der ausgeschriebenen TN-Gebühr.
4. Die in der Anmeldung angegebene Mitgliedschaft in einem Sportverein wird vom Veranstalter überprüft.
5. Bei Anmeldungen zu einer ÜL-C/-B Ausbildung muss eine Mitgliedschaft in einem dem LandesSportBund Niedersachsen e.V. angehörenden Sportverein durch den Vereinsstempel und die Unterschrift eines Funktionsträgers (gemäß §26 BGB) belegt werden.
6. Für Teilnehmende, die Mitglied eines dem LandesSportBund Niedersachsen e.V. angehörenden Sportvereins sind oder von einem solchen entsandt sind, besteht bei dieser Veranstaltung der Versicherungsschutz über den ARAG-Sportversicherungsvertrag. Für alle anderen Teilnehmenden besteht bei der Veranstaltung kein Versicherungsschutz.
7. Abmeldungen müssen bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn schriftlich in der Sportschule Emsland eingegangen sein. Bei Abmeldungen, die nach dieser Frist eingehen, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe der Lehrgangsggebühren, max. jedoch 50,00 Euro in Rechnung gestellt. Ausnahme im Krankheitsfall (nur nach Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung).
8. Bei sogenannten Problemkonten (unzureichende Angaben bzw. Deckung) erheben die Banken eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 Euro, die den Teilnehmern in Rechnung gestellt wird.
9. Grundsätzlich erfolgt die Unterbringung in Mehrbett-Zimmern mit zum Teil separaten Nasszellen. Einzelzimmer können sofern vorhanden mit einem Zuschlag bereitgestellt werden.
10. Während der Veranstaltungen werden Fotoaufnahmen gemacht, die zum Teil in Veröffentlichungen des KSB Emsland bzw. des LSB Niedersachsen genutzt werden. Falls Teilnehmer einer Veröffentlichung widersprechen, müssen sie dies bei der Lehrgangseitung anmelden.
11. Die Anmeldeinformationen werden elektronisch gespeichert.

## Impressum

Sportschule Emsland im KreisSportBund Emsland e.V., Schlaunallee 11a, 49751 Sögel

Redaktion: Sven Kammeyer

Design: Sonja Mosch

29

Druck: Goldschmidt-Druck GmbH

## Bildnachweis

KreisSportBund Emsland e.V., LandesSportBund Niedersachsen e.V.

Bilddatenbank des LSB NRW e.V., stock-xchng, pixelio.de, Minkus Images, fotalia.de

## Hinweis

Aus Gründen der Lesbarkeit verwenden wir in den Texten die männliche Form als generisches Maskulinum, das heißt, neutral verallgemeinernd und in keiner Weise diskriminierend. In allen betreffenden Fällen schließt die männliche Form auch weibliche Personen ein.

# Ansprechpartner



**Günter Klene**  
Geschäftsführer



**Sven Kammeyer**  
Sportreferent



## **Sportschule Emsland**

Schlaunallee 11a  
49751 Sögel

Tel.: 05952 / 940-103

Fax: 05952 / 940-105

E-Mail: [mail@sportschule-emsland.de](mailto:mail@sportschule-emsland.de)

Web: [www.sportschule-emsland.de](http://www.sportschule-emsland.de)



**Carina Dirksen**

Verwaltung

- > Lehrgangskoordination
- > Belegung



**Margret Klene**

Verwaltung

- > Lizenzwesen



**Birgit Thesing-Middendorf**

Verwaltung

- > Anmeldewesen



**Theresa Hanekamp**

Auszubildende



Haus des Sports, Sögel, September 2012



**Frank Spickmann**

Sportreferent



## **KreisSportBund Grafschaft Bentheim**

Postdamm 3

48527 Nordhorn

Tel.: 05921 / 853 73 - 0

Fax: 05921 / 853 73 - 19

E-Mail: [info@ksb-grafschaft-bentheim.de](mailto:info@ksb-grafschaft-bentheim.de)



**Willi Fenslage**

Leiter Ausbildungsbereich  
Sportregion Ems-Vechte



## **LandesSportBund Niedersachsen**

Schützenstrasse 1a

49733 Haren

Tel.: 0176 / 56 50 78 09

E-Mail: [willifenslage@t-online.de](mailto:willifenslage@t-online.de)

3000 qm

**BADMINTON**

**BASKETBALL**

**DANCE**

**FITNESS & TRAINING**

**FUSSBALL**

**GYMNASTIK**

**HANDBALL**

**KLETTERN**

**LIFESTYLE**

**OUTDOOR & TREKKING**

**RUNNING**

**SKATEN**

**SLACKLINING**

**SQUASH**

**TENNIS**

**VOLLEYBAL**

**WALKING**

**USW.**

Outdoorhaus

Café

Sporthaus



[sportklahsen.de](http://sportklahsen.de)



Sport & Outdoor auf 3000 m<sup>2</sup>  
**Sport**  
**klahsen**

26871 Aschendorf · In der Emsmarsch 2-4 · 04962/91360 · Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr und Sa. 9-18 Uhr

Aktuell  
Emsland  
Sport  
richte  
nsta



Alle Emsland-Fußball-Spiele!

Immer aktuell.

Hier klicken:

bände,  Frei-  
marktplatz-emsland.de

*Da surfen Emsländer.*

2.583 Einträge, für jeden was dabei, täglich werden es mehr. Klick.